

Winterkultur

PFAFFENHOFEN



DEZEMBER 2016, JANUAR, FEBRUAR 2017



Auch
dieses Jahr
drucken wir für Sie:

**Weihnachtskarten,
Kalender, u.v.m. ...**

**BESTELLEN
SIE JETZT!**



Humbach und Nemazal Offsetdruck GmbH | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen/Ilm
Telefon 08441/8068-0 | info@humbach-nemazal.de | www.humbach-nemazal.de

**50
JAHRE
Seit
1965**

Wir bringen's!

ILMTALER BETON

Ilmtaler Transportbeton GmbH & Co. KG · Anton-Schranz-Str. 1 · 85276 Pfaffenhofen
Telefon: 08441 2103 · Fax: 08441 82484 · info@ilmtaler-transportbeton.de
www.ilmtaler-transportbeton.de

eindruck
hinterlassen

2

ideehochzwei® werbeagentur gmbh
raiffeisenstr. 15 · 85276 pfaffenhofen
fon 08441/7877-0 · www.ideehoch2.de

ideehochzwei®

**Frohe Weihnachten und ein glückliches neues
Jahr allen unseren Kunden und Freunden**

GRÄFLICHES HOFBRAUHAUS FREISING GMBH
Niederlassung Brauhaus Pörnbach
Lindenstraße 4 · 85309 Pörnbach · www.brauhaus-poernbach.de

HÜTTENGAUDI

+++ Griabig +++ Urig +++ Rustikal +++

Zünftig guade Reindl!

Entenreindl • Ochsreindl • Gmiasreindl • Fischreindl ...
«Das Reindl ist gewissermaßen ein kleines kommunikatives Tischbuffet.»
& Kaiserschmarrn aus der Riesenbratpfanne

ab 23. November 2016 bis 22. Dezember 2016
(Sonntag & Montag Ruhetag)

Reservierung unbedingt erforderlich!
BavarResi Almhütte · Lebzelterstr. 8 · 85276 Pfaffenhofen
Tel.: 08441/40546-0 · info@bavarresi.de
www.bavarresi-huettengaudi.de

#Firmenfeier #Familienfeier #Partylocation #Almhütte #Hüttengaudi

**Morgen
ist einfach.**

Wenn man sich mit
der richtigen Anlage-
strategie auch bei
niedrigen Zinsen
Wünsche erfüllen kann.

Sprechen Sie mit uns.

**Sparkasse
Pfaffenhofen**

sparkasse-pfaffenhofen.de

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Wenn es draußen so langsam kalt und wieder früher dunkel wird, verbringt man die Abende gerne gemütlich zu Hause, wärmt sich am heimischen Herd. Oder aber man macht das genaue Gegenteil: packt sich fest ein, begibt sich auf die vorweihnachtlich beleuchteten Straßen unserer Stadt und wärmt sich – nein, nicht nur an Glühwein oder Punsch, das natürlich auch. Man wärmt sich an den Musen, will sagen: am mannigfaltigen Kulturangebot, mit dem Pfaffenhofen auch in den bevorstehenden kalten Monaten aufwartet – und für das man sich, blättert man durch vorliegendes Heft, durchaus erwärmen kann.

Da ist zunächst natürlich – Stichworte Glühwein und Punsch – der wohl romantischste Christkindlmarkt der Region vor der festlichen Kulisse des Rathauses: „Wichtelzeit und Weihnachtszauber“ heißt es auch in diesem Advent in der Innenstadt, mit einem vielseitigen, ansprechenden Rahmenprogramm für Jung und Alt: Lichterkalender an den Häuserfassaden, Engelsspiel, Krippenweg – und dem beliebten Wichtel, der für vier Wochen in seiner Hütte am Unteren Hauptplatz hausen und sicherlich wieder Hunderte Ahnungslose in und um Pfaffenhofen heimlich beschenken wird.

Aber winterliche Kultur in der Stadt heißt eben nicht nur Wichtelzeit oder Weihnachtszauber, sondern auch – das dritte „W“ – Winterbühne. Eine bestens etablierte Gastspielreihe, die aufgrund hervorragender Resonanz in den letzten vier Jahren auch heuer wieder mit hochkarätigen, abwechslungsreichen Veranstaltungen „hinterm Ofen“ hervorlockt und bis Mitte März mit einem vielfältigen Bühnenprogramm für Groß und Klein aufwartet – von (Musik)Kabarett über (Kinder)Konzerte bis hin zu Zauberei und geschmackvollem Kasperltheater.

Bringt die fünfte Pfaffenhofener Winterbühne neue Impulse von auswärts in die Stadt, stehen dem gegenüber kulturpolitisch ebenso bewusst gepflegte Traditionen im Gang der Jahreszeiten, saisonale Fixpunkte im Kulturleben: Die Rathauskonzerte setzen ihre 31. Saison fort: mit einem Zusatzkonzert in der Spitalkirche, einem Klaviertrio aus Wien und den Schlagwerkern der Münchner Philharmoniker. Die Künstlerwerkstatt, Wacky Singers Jazzschreinerei, vor Kurzem zum dritten Mal ausgezeichnet mit dem Spielstättenprogrammpreis der Bundesregierung, legt ihr neues Winterprogramm auf; da darf natürlich auch die legendäre Christmas Session nicht fehlen. In der Städtischen Galerie finden sich drei Ausstellungen, die mit den vhs-Schnitzern, dem Kunstkreis Pfaffenhofen und einer Gruppenausstellung zum Thema Kunst und Inklusion ihren Fokus vor allem auf regionale Kunstschaffende richten. Und in der Kreisbücherei lesen lokale Literaten, Regensburger Lyriker und schreibwütige Salamander aus ihren Werken.

Außerdem: Pianist Christian Willisohn und die Big Band Tabtuwab bringen den adventlichen Rathaussaal zum Swingen; nicht weniger die beliebten Bluesnächte den Moosburger Hof. Auf der intakt Musikbühne geben sich Songpoeten und Achtziger-Legenden die Ehre; im Soundkeller des Stegerbräu rockt der Enkel mit dem Opa. Wer es dagegen besinnlicher, festlicher vorzieht, dem seien die Konzerte und kirchenmusikalischen Feierstunden in den Pfaffenhofener Gotteshäusern wärmstens empfohlen. Schließlich die närrische Zeit, eingeläutet durch den vierten Pfaffenhofener Stadtball im Stockerhof, wo im neuen Jahr auch erneut das Beste aus weltbekannten Musicals auf die Bühne kommt und die erfolgreiche Kabarettreihe „BrotZeit & Spiele“ in ihre vierte Auflage geht.

Im Sinne dieser Vielfalt an Angeboten winterlicher Kulturgenüsse wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Durchblättern der Winterkultur. Noch mehr aber wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine wunderschöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Mit besten Grüßen, Ihr
Christian Köpf (Redaktion)

INHALT

WICHTELZEIT & WEIHNACHTSZAUBER	4
PFAFFENHOFENER WINTERBÜHNE	6
WINTERMUSIK	11
PFAFFENHOFENER KULTURKALENDER	20
WINTERKUNST	25
WINTERKABARETT	28
WINTERTHEATER	29
WINTERLITERATUR	30
VORTRÄGE/FILME	31
KULTURSPITTER	32
TELLERRAND	34

Das komplette Magazin finden Sie auch zum Herunterladen auf
www.pfaffenhofen.de/kulturmagazin



Titelmotiv:

Maxi Schafroth | Foto: Susie Knoll | Pfaffenhofener Winterbühne |
Samstag, 28. Januar, 20 Uhr | Festsaal des Rathauses | Maxi Schafroth:
„Faszination Bayern“ | Kabarett aus dem Allgäu | (Siehe Seite 5, 6 und 8)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verlag Bayerische Anzeigenblätter
GmbH, Ingolstadt

Redaktion:

Christian Köpf
texterei köpf – Textagentur
Raiffeisenstraße 33
85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm
Telefon: +49 (0) 84 41 - 4 79 27 77
Fax: +49 (0) 84 41 - 27 76 41
E-Mail: christiankoepf@web.de

Gesamtherstellung:

Verlag Bayerische
Anzeigenblätter GmbH

Stauffenbergstraße 2a
85051 Ingolstadt

Telefon: (0841) 9666-640

Fax: (0841) 9666-644

E-Mail: info@iz-regional.de

WICHTELZEIT UND WEIHNACHTSZAUBER

Pfaffenhofener Christkindlmarkt vom 24. November bis 23. Dezember

„Wichtelzeit und Weihnachtszauber“ heißt es auch in diesem Advent wieder in der Pfaffenhofener Innenstadt. Für 30 Tage haben die Interessengemeinschaft Lebendige Innenstadt Pfaffenhofen e.V., die Aichacher Firma PS Entertainment GmbH sowie die Stadt Pfaffenhofen wieder ein abwechslungsreiches, vorweihnachtliches Programm auf die Beine gestellt. Am Donnerstag, 24. November, öffnet der Pfaffenhofener Christkindlmarkt am Unteren Hauptplatz vor dem Rathaus seine Pforten und lädt bis zum Freitag, 23. Dezember, Besucher aus Stadt und Land ein zu einem Besuch in Pfaffenhofens „guter Stube“.

Geschenke & Kulinarisches

In festlich dekorierten Holzhütten haben Händler, Gastronomen und Kunsthandwerker auch heuer wieder viele hübsche Geschenkideen, Weihnachtsschmuck sowie jahreszeitliche Gaumenfreuden und regionale Köstlichkeiten zu bieten. Auch die lebende Krippe wird wieder aufgebaut, die vor allem den kleinen Besuchern alljährlich viel Freude bereitet. Sehr beliebt sind auch die Kutschfahrten durch die Innenstadt, die wieder an jedem Adventswochenende angeboten werden. Und bei acht Fackelstadtführungen lernt man die historische Altstadt in ganz anderem Licht kennen.

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

Christkindlmarkt:	Mo/Di/Mi 16–21 Uhr, Do/Fr 16–22 Uhr, Sa/So 12–22 Uhr
Wichtelhütte:	Mo-Fr 16–19 Uhr, Sa/So 12–19 Uhr
Bastelzelt:	Mo-Fr 16–19 Uhr, Sa/So 14–19 Uhr
Fackelstadtführungen:	Jeden Montag und Mittwoch von 18–19.30 Uhr Treffpunkt vor dem Rathaus; Gebühr: 5 Euro, Kinder und Schüler frei Anmeldung erforderlich unter www.stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de Weitere Informationen via E-Mail an stadtfuehrungen@wsp-pfaffenhofen.de oder unter Telefon (0 84 41) 4 05 50 10



Attraktives Rahmenprogramm

Auf der Bühne vor dem Rathaus ist für ein täglich wechselndes, vielfältiges Programm gesorgt. Tanzauftritte von „Watch us move“, Musik der Pfahofara Buam, der lustigen Holledauer, des Blechbläser-Ensembles quattro stagioni sowie der Bands Geri & the wagtails oder Mac and the good ones bilden einige Höhepunkte. Schon fast ein Klassiker sind die klangvollen Auftritte der Turmbläser auf dem Rathausbalkon jeden Donnerstag und das romantische Engellspiel an den vier Adventssonntagen. Weitere Glanzlichter sind auch das stimmungsvolle Musikfeuerwerk am 2. und 16. Dezember, eine Feuershow, der Besuch vom Nikolaus am 6. Dezember oder die Vorführungen des Rottaler Staatszirkus und eines Drehorgelorchesters.

Lichtkalender & Krippenweg

Zur ganz besonderen vorweihnachtlichen Atmosphäre in der Pfaffenhofener Innenstadt trägt nicht zuletzt der deutschlandweit einzigartige, stimmungsvolle Lichtkalender mit seinen 24 unterschiedlich illuminierten Häuserfassaden bei. Auch der Krippenweg mit einer Reihe höchst unterschiedlicher Krippen lädt in der Adventszeit zu einem interessanten Rundgang durchs Stadtzentrum ein. Er beginnt in der Stadtpfarrkirche, führt zu vielen höchst unterschiedlichen Weihnachtskrippen, die in Schaufenstern ausgestellt sind, und endet an der schönen, jahrhundertealten Krippe in der Spitalkirche.

Wichtelaktion & Bastelzelt

Einzigartig ist auch die Pfaffenhofener Wichtelaktion: Unter dem Motto „Heimlich teilen, heimlich schenken, ohne an sich selbst zu denken“ findet auch heuer wieder das schon in den letzten Jahren äußerst beliebte Weihnachtswichteln statt. Dabei wird ein „echter Wichtel“ in seinem Wichtelhaus am Hauptplatz die Geschenke annehmen, die bei den teilnehmenden Innenstadtgeschäften oder auf dem Christkindlmarkt gekauft wurden. Wer also einen lieben Menschen überraschen will oder anonym eine soziale Einrichtung beschenken möchte, kann sein Geschenk im Wichtelhaus abgeben und es vom Wichtel persönlich ausliefern lassen – in einem Umkreis von 20 Kilometern völlig kostenlos. Ergänzt wird das Weihnachtswichteln von einem Bastelzelt mit täglichem Programm und kostenloser Kinderbetreuung. Hier können kleine Gäste unter Anleitung eifriger Wichtelhelfer basteln oder backen. Das Back- und Bastelmaterial ist dabei grundsätzlich kostenlos; die Organisatoren freuen sich jedoch über jede kleine Spende.



DAS PROGRAMM RUND UM DEN CHRISTKINDLMARKT

DONNERSTAG, 24. NOVEMBER

18 Uhr Turmbläser

FREITAG, 25. NOVEMBER

Ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Offizielle Eröffnung, Stadtkapelle Pfaffenhofen

SAMSTAG, 26. NOVEMBER

10 Uhr Vernissage Weihnachtsausstellung der vhs-Schnitzer, Städt. Galerie, Haus der Begegnung (S.26); 16 Uhr Blechbläser-Ensemble der Städt. Musikschule; ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Feuershow; 19.30 Uhr Chor Costabello aus Lazise, Spitalkirche; 19.30 Uhr Wohltätigkeitskonzert von Stadtkapelle und Liedertafel Pfaffenhofen, Aula des Schyren-Gymnasiums

SONNTAG, 27. NOVEMBER

Ab 11.30 Uhr Ökumenischer Weg zum Adventskranz, Hauptplatz; ab 15 Uhr Kutschfahrten; 16 Uhr Posaunen-Ensemble der Städt. Musikschule; 18 Uhr Engelsspiel

MONTAG, 28. NOVEMBER

18 Uhr Fackelstadtführung; 19 Uhr Kammerkonzert: Junge Musiker stellen sich vor, Evang. Kreuzkirche

DIENSTAG, 29. NOVEMBER

18 Uhr Die lustigen Holledauer (Blechbläsergruppe)

MITTWOCH, 30. NOVEMBER

18 Uhr quattro stagioni (Blechbläser-Ensemble); 18 Uhr Fackelstadtführung

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER

18 Uhr Turmbläser

FREITAG, 2. DEZEMBER

Ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Pfahofara Buam (Blasmusikgruppe); 20 Uhr Stimmungsvolles Musikfeuerwerk; 20 Uhr Luz amoi, Stadtpfarrkirche (S.13)

SAMSTAG, 3. DEZEMBER

11 Uhr Stadtführung (Kuriositäten-Tour); 14.30 Uhr Watch us move (Tanz-Show); ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Mac and the good ones

SONNTAG, 4. DEZEMBER

Ab 15 Uhr Kutschfahrten; 15 Uhr Rottaler Staatszirkus; 18 Uhr Engelsspiel; 18 Uhr Gospelkonzert; Evang. Kreuzkirche (S.19); 20 Uhr Rathauskonzert „1+“, Accademia di Monaco, Spitalkirche (S.11)

MONTAG, 5. DEZEMBER

17 Uhr Kinderchor St. Andreas; 18 Uhr Fackelstadtführung

DIENSTAG, 6. DEZEMBER

16–18 Uhr Nikolausbesuch; 18 Uhr Die lustigen Holledauer (Blechbläsergruppe)

MITTWOCH, 7. DEZEMBER

18 Uhr quattro stagioni (Blechbläser-Ensemble); 18 Uhr Fackelstadtführung

DONNERSTAG, 8. DEZEMBER

18 Uhr Turmbläser; 19 Uhr „Deutsche Adventmesse“; Stadtpfarrkirche (S.18)

FREITAG, 9. DEZEMBER

Ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Geri & the Wagtails (Swing, Blues, Jazz); 18 Uhr Benefizkonzert der Städt. Musikschule, Festsaal des Rathauses (S. 18)

SAMSTAG, 10. DEZEMBER

14.30 Uhr Watch us move (Tanz-Show); ab 17 Uhr Kutschfahrten; 17 Uhr Benefizkonzert, Evang. Kreuzkirche (S.19); 18 Uhr Drehorgelorchester

SONNTAG, 11. DEZEMBER

Ab 15 Uhr Kutschfahrten; 16–18 Uhr Adventssingen, Spitalkirche (S.18); 17 Uhr Querflöten- und Klarinetten-Ensemble der Städt. Musikschule; 18 Uhr Engelsspiel; 19 Uhr Weihnachtskonzert Cantus Lunaris, Spitalkirche (S.13)

MONTAG, 12. DEZEMBER

17 Uhr Kinderchor St. Andreas; 18 Uhr Fackelstadtführung

DIENSTAG, 13. DEZEMBER

18 Uhr Die lustigen Holledauer (Blechbläsergruppe); 18 Uhr „Eine Million Sterne“ der Caritas-Aktion „Junge Flüchtlinge bei uns“, Oberer Hauptplatz (S.32); 19 Uhr Nacht der Lichter, Stadtpfarrkirche (S.32)

MITTWOCH, 14. DEZEMBER

16.30 Uhr Kinderchor der Städt. Musikschule; 18 Uhr quattro stagioni (Blechbläser-Ensemble); 18 Uhr Fackelstadtführung

DONNERSTAG, 15. DEZEMBER

18 Uhr Turmbläser

FREITAG, 16. DEZEMBER

Ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Pfahofara Buam (Blasmusikgruppe); 20 Uhr Stimmungsvolles Musikfeuerwerk

SAMSTAG, 17. DEZEMBER

11 Uhr Stadtführung (Pfaffenhofen-Tour); 14.30 Uhr Watch us move (Tanz-Show); 16 Uhr Saxophon-Ensemble der Städt. Musikschule; ab 17 Uhr Kutschfahrten; 18 Uhr Mac and the good ones; 19.30 Uhr Adventskonzert Chorisma, Evang. Kreuzkirche (S.19)

SONNTAG, 18. DEZEMBER

Ab 15 Uhr Kutschfahrten; 15 Uhr Besinnliche Weihnachtsansprache; 16 Uhr Adventskonzert Chorisma, Spitalkirche (S.19); 18 Uhr Engelsspiel

MONTAG, 19. DEZEMBER

17 Uhr Kinderchor St. Elisabeth; 18 Uhr Fackelstadtführung

DIENSTAG, 20. DEZEMBER

18 Uhr Die lustigen Holledauer (Blechbläsergruppe); 19.30 Uhr AttaccaBrass, Blechbläser-Ensemble des Jugendorchesters der Bayerischen Staatsoper, Stadtpfarrkirche (S.13)

MITTWOCH, 21. DEZEMBER

18 Uhr quattro stagioni (Blechbläser-Ensemble); 18 Uhr Fackelstadtführung

DONNERSTAG, 22. DEZEMBER

18 Uhr Turmbläser

FREITAG, 23. DEZEMBER

18 Uhr Mac and the good ones; 20 Uhr „A staade Stund“; Haus der Begegnung (S.18)

(Änderungen vorbehalten. Ausführliche Informationen sowie das detaillierte Programm im Bastelzelt sind zu finden unter www.wichtelzeitundweihnachtszauber.de)

Das detaillierte Programm des Pfaffenhofener Christkindlmarktes „Wichtelzeit und Weihnachtszauber“ entnehmen Sie bitte der gleichnamigen, an alle Haushalte verteilten Broschüre bzw. der Internetseite www.wichtelzeitundweihnachtszauber.de.



MUSIK, KABARETT UND THEATER FÜR GROSS UND KLEIN

Fünfte Pfaffenhofener Winterbühne bringt siebenmal Bühnenkunst in die Stadt

Über vier Winter hat sie sich mehr als gut etabliert – ein begeistertes Publikum ist Beleg für den Erfolg. Und auch in diesen Wintermonaten lockt sie mit einem vielseitigen Programm die Kulturinteressierten hinter dem Ofen hervor: Die erfolgreiche Gastspielreihe „Pfaffenhofener Winterbühne“, ins Leben gerufen von der Kulturabteilung der Stadt Pfaffenhofen, findet mittlerweile zum fünften Mal statt und hat sieben höchst unterschiedliche Veranstaltungen zu bieten, die, bis auf ein Konzert, das in der Spitalkirche stattfindet, wieder allesamt über die Bühne des Rathausfestsaaes gehen. Das Spektrum reicht dabei von kammermusikalischer Weltmusik über junges Kabarett bis hin zu anspruchsvollen und höchst unterhaltsamen Kinderveranstaltungen auf der „Kleinen Winterbühne“.

Den Auftakt am 14. Januar bestreiten zwei herausragende Figuren der aktuellen belgischen Musikszene: Das Duo Belem interpretiert Welt-Kammermusik auf Akkordeon und Cello. Die Musik des diatonischen Akkordeonspielers Didier Laloy und der Cellistin Kathy Adam

W PFAFFENHOFENER Winterbühne

ist stark, aber einfach, subtil und überraschend. Verbunden mit tänzerischer Leichtigkeit ergibt sich eine eigenständige Mischung aus Weltmusik und expressiver Kammermusik.

Auch in dieser Saison wird es wieder mehrere Veranstaltungen für Kinder und Familien geben. So ist schon die zweite Veranstaltung eine „Kleine Winterbühne“. Große Musik für kleine Menschen: „mini. musik“ bringt Kindern klassische Werke durch lebendig erzählte Geschichten näher. Bei ihrem Erzählkonzert „Schlaf gut, kleiner Bär“ nach dem Kinderbuchklassiker von Quint Buchholz erleben die Kinder die Bärenabenteuer mit allen Sinnen.

Die dritte Winterbühne am 28. Januar gehört einem jungen und preisgekrönten Allgäuer Kabarettisten. Der mittlerweile aus den Medien auch als Schauspieler bekannte Maxi Schafroth erzählt in einer bizarren Beobachtungsreise mit „Faszination Bayern“, dem zweiten Meilenstein seiner Kabarett-Trilogie, von Starnberger Zahnarztkindern in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in senfgelben Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen.

Der 5. Februar bringt ein junges, von Studierenden in Salzburg gegründetes Ensemble in die Spitalkirche, das sich Neuer Musik in unterschiedlichsten Besetzungen widmet. Das Repertoire des New Art and Music Ensembles Salzburg (NAMES-Ensemble) mit Musikern aus sechs verschiedenen europäischen Ländern konzentriert sich auf eine experimentelle Mischung aus Klassikern des letzten Jahrhunderts und Uraufführungen jüngerer Komponisten.

Die fünfte Winterbühne am 17. Februar ist ebenfalls eine „Kleine Winterbühne“: Die skurrilen bayerischen Puppentheaterstücke von Doctor Döblingers geschmackvollem Kasperltheater um einen dreist-anarchistischen Kasperl erfreuten sich vor einigen Jahren großer Beliebtheit in Pfaffenhofenen. Diesmal im Gepäck: Das Stück „Kasperl und der Zwackilutschku – oder Der Herr der tausend Puddings“.

Weiter geht es am 23. Februar mit Musikkabarett der etwas anderen Art: „Suchtpotenzial“, das sind die Ulmer Stadtmusikantin Ariane Müller und die Berlinerin Julia Gámez Martin. Gemeinsam schreiben sie Lieder über die wirklich wichtigen Themen: Sex, Drugs, Rock'n'Roll – und Weltfrieden. Die Gefahr, einer Sucht zu verfallen, ist groß. Doch am größten ist ihr unheilbarer Drang nach der Mutter aller abhängig machenden Substanzen: der Musik.

Die letzte Winterbühne dieser Saison am 11. März wird magisch: Pierre Breno, international bekannter Zauberkünstler, präsentiert anlässlich seines 50-jährigen Bühnenjubiläums sein Abendprogramm „Illusionen – Illusionen“. Eine Show, die magische Extravaganzen aus einem halben Jahrhundert erfolgreicher Zauberkunst auf internationalem Parkett in den Festsaal des Rathauses bringt.



Ariane Müller und Julia Gámez:
„Suchtpotenzial“ (Foto: Torsten Goltz)



New Art and Music Ensemble Salzburg
(NAMES-Ensemble)



Doctor Döblingers geschmackvolles
Kasperltheater (Foto: Uli Scharrer)



Maxi Schafroth: „Faszination Bayern“
(Foto: Susie Knoll)



Pierre Breno: „Illusionen – Illusionen“
(Foto: Fotostudio Hücherig)

PFAFFENHOFENER WINTERBÜHNE: ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK

Samstag, 14. Januar, 20 Uhr

Duo Belem: Didier Laloy & Kathy Adam
Welt-Kammermusik aus Belgien mit Akkordeon und Cello
Festsaal des Rathauses (Seite 7)

Sonntag, 22. Januar, 16 Uhr

1. Kleine Winterbühne:
„Schlaf gut, kleiner Bär“
Kinderkonzert von „mini.musik“
Festsaal des Rathauses (Seite 8)

Samstag, 28. Januar, 20 Uhr

Maxi Schafroth: „Faszination Bayern“
Kabarett aus dem Allgäu
Festsaal des Rathauses (Seite 8)

Sonntag, 5. Februar, 20 Uhr

NAMES-Ensemble
Konzert des New Art and Music Ensembles Salzburg
Spitalkirche (Seite 9)

Freitag, 17. Februar, 15 Uhr/16.30 Uhr

2. Kleine Winterbühne:
„Kasperl und der Zwackilutschku – oder
Der Herr der tausend Puddings“
Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater
Festsaal des Rathauses (Seite 9)

Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr

„Suchtpotenzial“
Musikkabarett mit Ariane Müller und Julia Gámez Martin
Festsaal des Rathauses (Seite 10)

Samstag, 11. März, 20 Uhr

„Illusionen – Illusionen“
Zaubershow für Erwachsene mit Pierre Breno
Festsaal des Rathauses (Seite 10)

WELT-KAMMERMUSIK AUS BELGIEN

W^{PFAFFENHOFENER}
Winterbühne

Duo Belem: Didier Laloy und Kathy Adam spielen zum Auftakt der Pfaffenhofener Winterbühne

Der verrückte Hund und die Noblesse: der diatonische Akkordeonspieler Didier Laloy und die Cellistin Kathy Adam. Gemeinsam führen sie ihr Publikum zum Auftakt der Pfaffenhofener Winterbühne im Festsaal des Rathauses auf eine einzigartige musikalische Reise zwischen Weltmusik und expressiver Kammermusik.

Seit Langem kennen und schätzen sich diese zwei herausragenden Figuren der aktuellen belgischen Szene. Aber es brauchte zwei Jahrzehnte Zeit, bis sie sich als Duo Belem musikalisch fanden. Lange haben sie überlegt, wie mit Kammermusik experimentiert werden kann, ohne die ausdrucksvolle Seite zu vernachlässigen. Heute bieten sie eine Sammlung von Kompositionen, die sich aus dem Querschnitt ihrer Erfahrungen speist.

Die Musik des Duos ist stark, aber einfach, subtil und überraschend. Es sind elegante, stille Momente voller Intensität mit energievollen Rhythmen. Verbunden mit tänzerischer Leichtigkeit ergibt sich eine eigenständige Mischung aus Weltmusik und expressiver Kammermusik. Dabei herrscht die Folk-Komponente aber immer hörbar vor. Die Lust der beiden am gemeinsamen Spiel ist fast körperlich spürbar, die Virtuosität und schiere Freude ihrer Musik lassen niemanden unberührt.

Der Ausnahmekönner Didier Laloy ist einer der aktivsten Vertreter der Renaissance des diatonischen Akkordeons in Europa. Mit Humor und Leichtigkeit bewegt er sich durch die unterschiedlichsten Stile – von World über Chanson bis hin zu zeitgenössischer Musik und musikalischen Projekten für Kinder. Kathy Adam studierte Cello und Kammermusik in Brüssel und steht seit 20 Jahren in verschiedensten Projekten und Genres auf der Bühne: So arbeitet sie mit World- und Jazzmusikern ebenso wie mit Theater- und Tanzproduktionen, Sängern oder philharmonischen Orchestern.



Duo Belem: Didier Laloy und Kathy Adam

(Foto: Lieve Boussauw)

INFORMATIONEN

Samstag, 14. Januar, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Duo Belem: Didier Laloy & Kathy Adam

Welt-Kammermusik aus Belgien mit Akkordeon und Cello
Festsaal des Rathauses

Eintritt: 15 Euro (VVK), Abendkasse 18 Euro, ermäßigt 10 bzw. 13 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne

GROSSE MUSIK FÜR KLEINE MENSCHEN

„Schlaf gut, kleiner Bär“:

Musikalische Erlebnisreise für Kinder im Rathausfestsaal

Große Musik für kleine Menschen: „mini.musik“ bringt Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren klassische Werke durch lebendig erzählte Geschichten näher. Mit ihrem Kinderkonzert „Schlaf gut, kleiner Bär“ bereichern sie die diesjährige Pfaffenhofener Winterbühne im Festsaal des Rathauses.

Der kleine Bär kann nicht einschlafen, zu viele Gedanken wirbeln ihm durch den Kopf. Zum Glück helfen ihm seine Freunde, die Mondscheinmusikanten. Sie verraten ihm ein Geheimrezept: „Du musst daran denken, was du am Tag erlebt hast, und malst ein Bild dazu. Und

INFORMATIONEN

Sonntag, 22. Januar, 16 Uhr (Einlass 15.30 Uhr)

1. Kleine Winterbühne: „Schlaf gut, kleiner Bär“

Kinderkonzert von „mini.musik“

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 8 Euro (VVK), Abendkasse 10 Euro, ermäßigt 5 bzw. 7 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne



„Schlaf gut, kleiner Bär“: Kinderkonzert von „mini.musik“

wir spielen die passende Musik für dich.“ Von nun an erlebt der Bär alles zweimal:

tagsüber ganz echt und nachts im Traumland.

Die Kinder erleben die Bärenabenteuer mit allen Sinnen, sie lauschen den Wellen des Meeres in der Musik, lernen Lieder oder Rhythmusmuster auf Instrumenten und tanzen den mittelalterlichen Tanz „La Manfredina“. Erzählt wird die Geschichte von Moderatorin Julia Schölzel.

Aus dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Quint Buchholz macht „mini.musik – Große Musik für kleine Menschen e.V.“ eine musikalische Erlebnisreise für Vorschulkinder, die hier die Werke großer Komponisten wie Schubert, Schumann, Saint-Saëns, Gubajdulina oder Albéniz kennenlernen, aber auch außergewöhnliche Instrumente wie das Cimbaly. Daneben werden bei dem Konzert für Violine (Ludwig Hahn), Cimbaly (Olga Mishula), Saxophon (Stephan Mishula), Kontrabass (Stephan Lanius) und Klavier (Anastasia Reiber) Zeichnungen der Münchner Künstlerin Irina Pasdarca auf Leinwand projiziert.

Seit 2007 bietet „mini.musik“ klassische Konzerte, die in Konzeption und Durchführung der Erfahrungswelt von Vorschulkindern angepasst sind und ihnen einen altersgerechten und spielerischen Zugang zur klassischen Musik ermöglichen. Sie werden durch Mitmachaktionen eingeladen, aktiv am Geschehen teilzuhaben – durch Singen, Tanzen oder kleine Improvisationseinlagen.

FASZINATION BAYERN

Kabarett aus dem Allgäu mit Maxi Schafroth auf der Winterbühne

Nach seinem ersten Soloprogramm setzt der aus Radio und Fernsehen bekannte, junge und preisgekrönte Allgäuer Kabarettist Maxi Schafroth seine bizarre Beobachtungsreise nahtlos fort. Mit „Faszination Bayern“, dem zweiten Meilenstein seiner Kabarett-Trilogie, erzählt er im Festsaal des Rathauses von Starnberger Zahnartzkindern in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in senfgelben Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen.

Von der BayWa Ottobeuren bis zum „Manufactum“-Gummistiefelregal am Münchner Marienhof: Maxi Schafroth bringt dem Publikum die Vielseitigkeit des flächenmäßig größten Bundeslandes näher und tritt als bundesweit agierender Kulturcoach für Toleranz und Miteinander ein. Bei der Entwicklung des neuen Programms wurden keine Mühe und Risiken gescheut. Der Künstler begab sich in durchaus brenzlige Situationen, darunter eine mehrjährige Betriebsspionage bei einer Großbank, ein dreitägiges Praktikum in einer Schwabinger KiTa und die Teilnahme am Seminar „Atemtherapie für

Führungskräfte“. Aus diesem biographischen Crossover macht Schafroth umwerfendes Kabarett, immer unterlegt mit dem schnarrenden Charme seines Allgäuer Akzents. Begleitet wird er dabei wieder von seinem kongenialen Gitarristen Markus Schalk.

Maximilian Schafroth, 1985 im Allgäu geboren, arbeitet als Kabarettist und Filmemacher. 2007 begann seine Karriere im Vereinsheim München bei der offenen Bühne „Blickpunkt Spot“. Es folgten mehrere ausverkaufte Bühnenabende sowie Fernsehauftritte bei „Ottis Schlachthof“. 2009 feierte sein erstes Kabarett-Soloprogramm Premiere im Schlachthof München, 2015 folgte die Premiere des zweiten Programms „Faszination Bayern“ im Lustspielhaus München. Schafroth wurde unter anderem mit dem Prix Pantheon Jurypreis 2013 und dem Stuttgarter Besen 2014 ausgezeichnet.



Maxi Schafroth: „Faszination Bayern“
(Foto: Susie Knoll)

INFORMATIONEN

Samstag, 28. Januar, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Maxi Schafroth: „Faszination Bayern“

Kabarett aus dem Allgäu

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 22 Euro (VVK), Abendkasse 25 Euro, ermäßigt 13 bzw. 16 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne

MUSIKALISCHES EXPERIMENTIERLABOR

Das New Art and Music Ensemble Salzburg
konzertiert in der Spitalkirche

Das New Art and Music Ensemble Salzburg (NAMES-Ensemble) ist eine noch junge Künstlergruppe, die im Rahmen der Pfaffenhofener Winterbühne in der Spitalkirche zu Gast ist. Ihr Repertoire konzentriert sich auf eine experimentelle Mischung aus Klassikern des letzten Jahrhunderts und Uraufführungen jüngerer Komponisten.

Die aus sechs verschiedenen europäischen Ländern stammenden Musiker suchen stets die Begegnung mit anderen Genres. Dadurch soll der Musik neben ihrer reinen Klangfülle ein zusätzlicher Wirkungsraum zugestanden werden. Bläser und Streicher des NAMES-

Ensembles realisieren Partituren, denen durch Live-Elektronik Echos und Schattenklänge hinzugefügt werden, die den akustischen Raum vervielfältigen; meist dezent im Hintergrund bleibend, doch gelegentlich auch bedrohlich hochkommend.

Durch die Kombination aus profundem Handwerk und der Lust am kammermusikalischen Austausch entstand im Herzen der Mozartstadt mit der Gründung des Ensembles ein internationales und nachhaltiges Experimentierlabor für Liebhaber neuer Gedanken und Klänge. Ziel ist es, durch lebendige Programme Kontraste zu schärfen, Konzepte zu prüfen und bereits Bestehendes in einen neuen Kontext zu setzen.

Das NAMES-Ensemble wurde von Studierenden des Salzburger Mozarteums initiiert, widmet sich Neuer Musik in unterschiedlichsten Besetzungen und besteht in aktueller Besetzung aus Marco Döttlinger (Elektronik), Elise Douylliez (Violine), Marina Iglesias (Querflöte), Matthias Leboucher (Klavier), Anna Lindenbaum (Violine), Špela Mastnak (Schlagwerk), Laure-Hélène Michel (Violoncello), Leo Morello (Violoncello), Marco Sala (Klarinette) sowie Josef A. Ramsauer (Dirigent, künstlerische Leitung). Die Mitglieder stammen aus Österreich, Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien und Slowenien.



Das New Art and Music Ensemble Salzburg (NAMES-Ensemble)

INFORMATIONEN

Sonntag, 5. Februar, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

NAMES-Ensemble

Konzert des New Art and Music Ensembles Salzburg

Spitalkirche, Oberer Hauptplatz

Eintritt: 15 Euro (VVK), Abendkasse 18 Euro, ermäßigt 10 bzw. 13 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne

DER HERR DER TAUSEND PUDDINGS

Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater
erneut auf der Pfaffenhofener Winterbühne

In und um München herum erfreut sich das „geschmackvolle Kasperltheater“ eines Kultstatus sowie eines festen und stetig steigenden Fankreises. Im Rahmen der Pfaffenhofener Winterbühne macht Doctor Döblinger auf wiederholten Wunsch des Publikums für zwei Vorführungen Station im Festsaal des Rathauses mit dem Stück „Kasperl und der Zwackilutschku – oder Der Herr der tausend Puddings“.

Einmal im Jahr feiert Kasperls Heimatstadt Hinterwieselharing den Zwackilutschku-Tag. Dann wird in jedem Haus ein Pudding gekocht, denn nach einer alten Sage verwandelt sich einer davon in den allwissenden Zwackilutschku. Doch dieses Jahr verschwindet ausgerechnet der Pudding, den die liebe Großmutter gekocht hat. Wurde er vom verfressenen Kasperl vertilgt, hat der böse Zauberer Gottlieb Wurst seine Hand im Spiel oder hat sich der Pudding gar in den Zwackilutschku verwandelt und ist entwischt?

Die Besucher einer Vorstellung von Doctor Döblingers geschmackvollem Kasperltheater erwartet ein „Lachmuskelkater“, so die begeisterte Presse. Das mit dem Schwabinger Kunstpreis 2012 ausgezeichnete Theater ist eigentlich ein Duo, nämlich die beiden bekannten Münchner (Puppen-)Schauspieler, Autoren und Musikanten Josef Parzefall und Richard Oehmann.

Die skurrilen bayerischen Puppentheaterstücke um einen dreistan- anarchistischen Kasperl und einen leicht depperten Sepperl, um König Kurt, Prinz Jochen und die Prinzessin Heike, die Hexe Annegeh-



Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: „Kasperl und der Zwackilutschku – oder Der Herr der tausend Puddings“ (Foto: Uli Scharrer)

Strudlhofer, den Zauberer Wurst und das Gourmetkrokodil Chantalle erfreuen sich riesiger Beliebtheit – auch aufgrund der in schöner Regelmäßigkeit erscheinenden Hörspiele und Musik-CDs. Mittlerweile gehen Eltern auch ohne Kinder in die Vorstellungen, denn der vielschichtige Humor der beiden Puppenspieler bietet für jede Altersklasse einen Grund, in lautes Gelächter auszubrechen.

INFORMATIONEN

Freitag, 17. Februar, 15 Uhr/16.30 Uhr

2. Kleine Winterbühne:

Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater

„Kasperl und der Zwackilutschku – oder Der Herr der tausend Puddings“

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 8 Euro (VVK), Abendkasse 10 Euro, ermäßigt 5 bzw. 7 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne

WINTERBÜHNE MIT SUCHTPOTENZIAL

Musikkabarett der anderen Art am Unsinnigen Donnerstag

Mit „Suchtpotenzial“ gastiert im Rathausfestsaal ausgerechnet am Weiberfasching ein weibliches Musikkabarett-Duo, das Lieder über die wirklich wichtigen Themen schreibt – Sex, Drugs, Rock’n’Roll und Weltfrieden.

Die Gefahr, einer Sucht zu verfallen, ist heutzutage größer denn je. Ariane Müller und Julia Gámez Martin sind ihnen allen erlegen. Doch am größten ist ihre Gier nach der schlimmsten aller Drogen: der unheilbare Drang nach Musik. Denn diese hat, wie fast alle schönen Dinge auf diesem Planeten, ein riesiges Suchtpotenzial. Das Duo singt in seinem Programm von Bauern und Brüsten, Gutmenschen und

INFORMATIONEN

Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

„Suchtpotenzial“

Musikkabarett mit Ariane Müller und Julia Gámez Martin

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 15 Euro (VVK), Abendkasse 18 Euro, ermäßigt 10 bzw. 13 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne



„Suchtpotenzial“: Musikkabarett mit Ariane Müller und Julia Gámez Martin

Penisneid sowie vielen anderen Lastern. Ihre Mission: die Menschheit vom Alko-Pop abhängig machen. Und natürlich letzten Endes: Rockstar werden.

„Suchtpotenzial“, das sind die Ulmer Stadtmusikantin Ariane Müller und die Berlinerin Julia Gámez Martin. Kennengelernt haben sie sich 2011 am Theater Ulm, wo beide als Gäste bei der „Rocky Horror Show“ und bei „Hair“ auf der Wilhelmsburg engagiert waren. Im Frühjahr 2013 schrieben sie ihre ersten eigenen Lieder, im Sommer war das komplette Programm fertig. Im gleichen Jahr wurden sie Finalistinnen des Troubadour Chanson Preises, traten in München beim Kulturpreis der Wirtschaft auf, bei der Comedystube in Tübingen und spielten ihr Programm beim Bundespresseball in Berlin. Auch das darauf folgende Jahr startete gleich mit einem Auftakt nach Maß für die beiden Künstlerinnen: Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg (Förderpreis 2014) ging an „Suchtpotenzial“.

Derart ausgezeichnet ist das Power-Duo nun regelmäßig auf Tournee und hat schon einiges erlebt: Zwei Debüt-Singles mit Video veröffentlicht, vor Bundespräsident Joachim Gauck gespielt und erste eigene Musiksendungen auf „Tele 5“ im Fernsehen moderiert.

MAGISCHER ABEND ZUM FINALE

Pierre Breno verzaubert den Festsaal

Pierre Breno, international bekannter Zauberkünstler und gern gesehener Gast in Pfaffenhofen, bringt sein Publikum seit 1967 mit Tricks und Illusionen zum Staunen. Anlässlich seines 50-jährigen Bühnenjubiläums präsentiert er sein Abendprogramm „Illusionen – Illusionen“ zum Abschluss der Pfaffenhofener Winterbühne im Festsaal des Rathauses.

Die Pierre-Breno-Show beinhaltet magische Extravaganzen aus einem halben Jahrhundert erfolgreicher Zauberkunst auf internationalem Parkett. Bestandteil der Show sind auch selten gezeigte Illusionen: Hautnah am Publikum verschwinden Käfige samt Inhalt, Zeichnungen auf Papier werden plötzlich greifbar und real, leere Kisten füllen sich nur durch ein Fingerschnippen, Blumen erscheinen und verschwinden wieder. Nicht zuletzt haben auch Spielkarten ihren besonderen Platz. Oft ist bei dem einen oder anderen Trick ein Augenzwinkern des Zaubers nicht zu übersehen, der nicht nur mit unglaublichen Zaubereien beeindruckt, sondern von der ersten Minute an den Kontakt zum Publikum sucht. Mancher Zuschauer kann dabei an sich erfahren, dass auch in ihm ungeahnte „magische Kräfte“ schlummern.

Der Zauberkünstler feiert im März sein 50-jähriges Bühnenjubiläum, er kann also aus einem reichen Erfahrungsschatz schöpfen. Angehäuft hat er diesen seit seiner Zauberer-Ausbildung in Las Vegas und auf der Akademie der Magischen Künste in Los Angeles Ende der 80er-Jahre. Neben seinen diversen Bühnenshows im In- und Ausland sowie im von ihm gegründeten Ersten Zaubertheater Ingolstadt fungierte er vor allem als Trickberater und Darsteller in Theater-, Film- und Fernsehproduktionen von Bibi Blocksberg bis „Pleiten, Pech

und Pannen“. Auch in einer Dokumentation des Bayerischen Fernsehens und als kurzfristiger Ersatz für David Copperfield im Deutschen Theater in München war Pierre Breno in seinem stilvollen roten Frack samt schwarzglänzenden Lackschuhen und Zylinder schon im Einsatz.



Pierre Breno: „Illusionen – Illusionen“

(Foto: Fotostudio Hücherig)

INFORMATIONEN

Samstag, 11. März, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

„Illusionen – Illusionen“

Zaubershow für Erwachsene mit Pierre Breno

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 15 Euro (VVK), Abendkasse 18 Euro, ermäßigt 10 bzw. 13 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Sozialrabatt)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

Internet: www.pfaffenhofen.de/winterbuehne, www.facebook.com/pfaffenhofener.winterbuehne

KANTATEN, KLAVIERTRIO, KULTURPREISTRÄGER

RathausFestsaal
PFAFFENHOFEN

Rathauskonzerte der Stadt Pfaffenhofen / Zusatzkonzert in der Spitalkirche

Rathauskonzert „5+1“:

Accademia di Monaco – Adventskonzert „Göttliches Kind“

Sonntag, 4. Dezember, 20 Uhr; Spitalkirche, Oberer Hauptplatz

Eintritt: 15 Euro, erm. 8,50 Euro (nicht im Abo-Preis enthalten!)

Einzelkarten-Vorverkauf im Bürgerbüro/Rathaus



Rathauskonzert „1+“ in der Spitalkirche:
Accademia di Monaco

(Foto: Ran Keren)

Aufgrund der hohen Nachfrage lässt es sich die Stadt Pfaffenhofen auch in diesem Jahr nicht nehmen, im Rahmen ihrer Reihe der fünf Rathauskonzerte ein Zusatzkonzert in der festlichen Atmosphäre der Spitalkirche zu geben. Die Musiker der Accademia di Monaco verstehen sich darauf, auf historischen Instrumenten für beschauliche Adventsstimmung zu sorgen. Das Ensemble ist aus einem Projektorchester der Hochschule für Musik und Theater München und der Bayerischen Theaterakademie August Everding hervorgegangen. Unter der künstlerischen Leitung von Mary Utiger, Professorin für Barockgeige an der Münchner Musikhochschule, und Joachim Tschiedel, Dirigent an der Bayerischen Theaterakademie, gestalten Dozenten, Absolventen und Studierende des Studios für historische Aufführungspraxis der Hochschule mehrere Konzertprojekte im Jahr gemeinsam mit Profi-Musikern. Beim Pfaffenhofener Adventskonzert unter dem Titel „Göttliches Kind“ kommen barocke Weihnachtskantaten und Kammermusik von Händel, Telemann, Scarlatti, Manfredini und Fasch zu Gehör. Es singt die junge und bereits jetzt sehr gefragte französische Sopranistin Sarah Aristidou.

3. Rathauskonzert:

Schlag Acht – Die Schlagzeuger der Münchner Philharmoniker

Sonntag, 15. Januar, 20 Uhr; Festsaal des Rathauses

Eintritt: 15 Euro, erm. 8,50 Euro

Einzelkarten-Vorverkauf ab Montag, 2. Januar, im Bürgerbüro/Rathaus

Das dritte Konzert in der Reihe der Rathauskonzerte 2016/2017 ist geprägt von mitreißenden Rhythmen: Die Schlagzeuger der Münchner Philharmoniker bieten eine



Schlag Acht – Die Schlagzeuger der Münchner Philharmoniker

Percussion-Performance der besonderen Art mit hörenswerten Interpretationen bekannter Komponisten wie John Cage, Steve Reich, Javier Alvarez, Minoru Mikis, Nebojša Živkovi, Giovanni Sollima, Javier Alvarez und Casey Cangelosi.

Die vier Mitglieder des Ensembles – Stefan Gangelmann, Sebastian Förschl, Jörg Hannabach sowie Michael Leopold – haben sich bereits vor ihrer Karriere bei den Münchner Philharmonikern durch zahlreiche Preise und Auszeichnungen einen Namen gemacht. Das jüngste Mitglied des Ensembles ist der ebenfalls bereits mehrmals ausgezeichnete Michael Leopold aus Pfaffenhofen. Er ist mehrfacher Preisträger bei „Jugend musiziert“ und war Mitglied des Bayerischen Landesjugendorchesters. 2009 erhielt er den Kulturpreis seiner Heimatstadt Pfaffenhofen. Im gleichen Jahr begann er sein Studium bei Peter Sadlo an der Hochschule für Musik und Theater in München. 2014 erhielt er das künstlerische und pädagogische Diplom und war anschließend zwei Jahre Akademist bei den Münchner Philharmonikern. Seit September 2016 ist er dort als Schlagzeuger tätig.

4. Rathauskonzert:

Wiener Klaviertrio

Sonntag, 12. Februar, 20 Uhr; Festsaal des Rathauses

Eintritt: 15 Euro, erm. 8,50 Euro

Einzelkarten-Vorverkauf ab Montag, 30. Januar, im Bürgerbüro/Rathaus

Einen musikalisch verzaubernden Abend mit makellosen Interpretationen klassischer Werke versprechen die Mitglieder vom „Wiener Klaviertrio“, David McCarroll, Matthias Gredler und Stefan Mendl. Mit Stücken bekannter und zeitloser Komponisten wie Wolfgang Amadeus Mozart, Arnold Schönberg und Franz Schubert darf sich das Pfaffenhofener Publikum musikalisch in andere Welten entführen lassen. Mozarts Klaviertrio G-Dur, KV 564, stellt als klassisches Stück den Anfang dieses vielfältigen Abends dar. Arnold Schönbergs „Verklärte Nacht“, op. 4, ist nach einem Gedicht von Richard Dehmel gestaltet; die Version für ein Klaviertrio wurde von Eduard Steuermann bearbeitet. Franz Schuberts Klaviertrio Nr. 2 in B-Dur, op. 99 D 898, schließlich bildet einen runden Abschluss des Konzertes. Die Interpretation des Trios ist von der exakten Wiedergabe abrupter Umschwünge und gleichzeitiger Darbietung der expressiven Stille geprägt. Das international hoch renommierte „Wiener Klaviertrio“ begeistert weltweit durch eine ausgefeilte dynamische Bandbreite und ist bekannt für seine virtuosen und gleichzeitig gefühlvollen Interpretationen der Werke klassischer Komponisten.



Wiener Klaviertrio (Foto: Nancy Horowitz)

RATHAUSKONZERTE: VORSCHAU

Sonntag, 19. März, 20 Uhr

5. Rathauskonzert:

Klavierduo Walachowski – Anna und Ines Walachowski

Eintritt: 15 Euro, erm. 8,50 Euro; Einzelkarten-Vorverkauf ab Montag, 6. März, im Bürgerbüro/Rathaus

Weitere Auskünfte zur Konzertreihe im Kulturbüro der Stadtverwaltung bei Marion Friedl, Tel. (0 84 41) 78-142.

BLUES UND EIN BISSCHEN WEIHNACHTEN



Christian Willisohn und Uli Wunner gastieren im Festsaal des Rathauses



Christian Willisohn: „Blues and a touch of Christmas“ (Foto: Sascha Kletzsch)

Das diesjährige Pfaffenhofener-Konzert des international bekannten Sängers und Pianisten Christian Willisohn steht unter dem Motto „Blues and a touch of Christmas“. Dafür holt sich der in Rohrbach lebende Künstler Unterstützung von seinem langjährigen Freund Uli Wunner, der als Allround-Talent an Klarinette und Alt-Saxophon in vielen Stilrichtungen zu Hause ist.

Bereits als Jugendlicher spielte Wunner in einer Jazzband und entdeckte bald seine Leidenschaft für die Musik aus New Orleans. Mittlerweile brilliert er unter anderem auch in der traditionellen Martinique-Musik sowie der brasilianischen Choro-Musik. Dank seiner Vielfältigkeit ist er ein kongenialer Duo-Partner für den Improvisationsmeister am Flügel. Mit Willisohn und Wunner finden sich zwei virtuose und leidenschaftliche Musiker zusammen, die ihrem Publikum „vor Ohren führen“, wie man Musik nicht nur spielt, sondern lebt. Wer in den vergangenen Jahren schon eines der Willisohn-Konzerte im

Rathausaal erleben konnte, darf diesmal mit jeder Menge neuer Songs rechnen. Neben Blues und Boogie Woogie beinhaltet das Programm zudem Stride-Piano-Stücke sowie Musik im New-Orleans-Stil. Getreu dem diesjährigen Motto darf sich das Publikum selbstverständlich auch auf deutsche und amerikanische Weihnachtslieder freuen, die Willisohn wie üblich auf seine ganz eigene Art und Weise bearbeitet hat.

INFORMATIONEN

Samstag, 10. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Christian Willisohn & Uli Wunner

„Blues and a touch of Christmas“

Festsaal des Rathauses

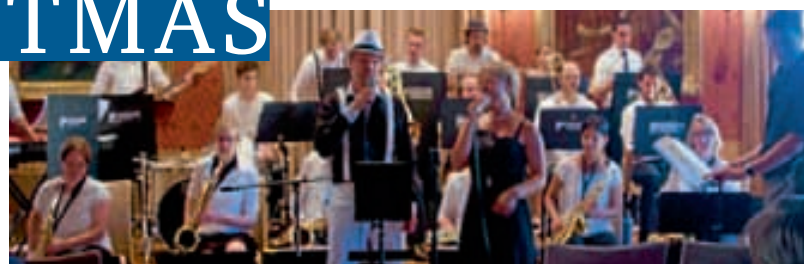
Eintritt: 19 Euro (VVK/Abendkasse); freie Platzwahl

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; Edeka Markt Rohrbach, Lilienthalstraße 3 (Gewerbegebiet); online unter www.willisohn.com (shop), www.artbyheart-shop.de; telefonisch bei Carmen Auctor, Tel. (0 84 42) 72 72

SWINGING CHRISTMAS

Big Band-Matinée mit Tabtuwab am vierten Advent

Sozusagen zur Matinée am vierten Adventssonntag präsentiert die Big Band Tabtuwab Swing, Funk, Pop, Latin-Klänge und klassischen Big Band-Sound von Duke Ellington bis Peter Herbolzheimer im Festsaal des Rathauses. Und natürlich dürfen zu diesem Termin auch ein paar Weihnachtsklassiker nicht fehlen. Das 20-köpfige Jazz-



Ensemble – zuletzt zu Gast im Rahmen des Kultursommers – ist mit Musikern aus München, Dachau und Pfaffenhofen besetzt und steht unter der Leitung von Markus Schubert. Stilistisch zieht die Formation ihre enorme Energie aus der Kraft des klassischen Big Band-Sounds. Das Repertoire beinhaltet darüber hinaus unterhaltsamen traditionellen Swing, Filmmelodien und moderne Rock-, Pop-, Latin- und Funk-Kompositionen. Das Ergebnis dieser Mischung sind ungewöhnliche Arrangements, jugendlicher Schwung, atemberaubende Soli und wunderbare Gesangsnummern.

INFORMATIONEN

Sonntag, 18. Dezember, 11 Uhr (Einlass 10.30 Uhr)

Big-Band-Konzert mit Tabtuwab

Festsaal des Rathauses

Eintritt frei, Spenden willkommen.



Gerne gesehener Gast auf der Rathausbühne: Die Münchner Sopranistin Maria Czeiler gründete 2010 den Verein „Voilà! Opera!“, mit dem sie im Februar ein Faschingskonzert in den Festsaal des Rathauses bringt. (Foto: Tom Gonsior)

FASCHING IN DER OPER

„Voilà! Opera!“ gibt im Februar Faschingskonzert im Rathausfestsaal

Es scheint sich langsam zu einer guten Gewohnheit, zu einer gewissen Tradition hinsichtlich klassischer Konzerte in unserer Stadt zu entwickeln: Nach stets bester Resonanz in den letzten Jahren gastiert der Münchner Verein „Voilà! Opera!“ im Februar zum wiederholten Mal mit einer Opern- und Operettengala. Doch dieses Mal wird es im Festsaal des Rathauses ganz besonders lustig zugehen: bei einem Faschingskonzert, das viele Überraschungen und einen amüsanten Abend verspricht.

Zum Vortrag kommen Arien, Duette und Szenen aus lustigen Opern und Operetten, wie unter anderem „Die lustigen Weiber von Windsor“, „Die verkaufte Braut“, „Die Entführung aus dem Serail“, „Der Waffenschmied“, „Die schöne Helena“ oder „Die Fledermaus“ sowie viele andere witzige Stücke aus dem klassischen Repertoire. Es singen, lachen und spielen Maria Czeiler (Sopran), Tom Luckett (Tenor) und, neu dabei, Tobias Pfülb (Bass). Durch den Abend führt in gewohnt charmanter Manier Pianist Stellario Fagone.

INFORMATIONEN

Samstag, 18. Februar, 18 Uhr

„Voilà! Opera!“ – Faschingskonzert

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 18 Euro, erm. 14 Euro (zzgl. 10% VVK-Gebühr)

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; Schreibwaren Prechter, Ingolstädter Str. 18, Tel. (0 84 41) 8 40 04 (Vorverkaufsstart im Dezember)

HOMMAGE AN DIE MUSIK-TRADITION DER ADVENTSZEIT



Nach dem großen Erfolg ihrer letzten Weihnachts-Tour ist das Neue Volksmusik-Quintett „Luz Amoi“ nun mit einem neuen adventlichen Programm unterwegs. Die fünf sympathischen Musiker werden alte adventliche Weisen und Lieder traditionsbewusst, aber dennoch im heutigen Zeitgeist, musikalisch anspruchsvoll und in einfühlsamer Art präsentieren, wie man es bisher noch nie gehört hat. Über

Weihnachtskonzert mit „Luz amoi“ in der Stadtpfarrkirche

20 verschiedene Instrumente aus den unterschiedlichsten Ländern und musikalischen Stilrichtungen werden an diesem Abend zum Klingen gebracht. Mit seiner Musik sowie kurzen abwechslungsreichen Gedanken zwischen den Stücken entführt das Freisinger Ensemble sein Publikum in eine andere Welt, ohne Stress und Hektik, aber auch ohne jeglichen vorweihnachtlichen Kitsch.

INFORMATIONEN

Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Luz amoi: „Bald ist Weihnachten“

Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist

Veranstalter: Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Johannes Baptist

Eintritt: 20, 18, 16 und 10 Euro

Vorverkauf: Schreibwaren Daubmeier, Scheyerer Str. 6, Tel. (0 84 41) 39 49

MONDGESÄNGE AM DRITTEN ADVENT

Winterkonzert des Ensembles Cantus Lunaris in der Spitalkirche

Nach einer gefüllten Kirche und stehenden Ovationen in den letzten Jahren gibt das Alte-Musik-Ensemble Cantus Lunaris auch in diesem Advent sein mittlerweile traditionelles Winterkonzert in der Spitalkirche: Ein besonderes musikalisches Erlebnis aus längst vergangenen Zeiten, mit Anklängen aus der nordischen Mythologie, von keltischen Feenklängen und weihnachtlichem Liedgut bis hin zu der Musik von Braveheart. Zum vielseitigen Repertoire des international besetzten Ensembles um die in Ilmmünster lebende Sopranistin Gaby Koss gehören internationaler Folk, keltische, mittelalterliche Musik sowie Stücke aus dem Barock und der Renaissance. Mit Liedern, Arien, Duetten, Menuetten, Chorgesängen und instrumentalen Stücken gelingt der Band ein facettenreicher Abend wie aus einer anderen Zeit. Dieses Jahr wird auch wieder der spanische Countertenor Samuel Jaime Santana für eine besondere Note sorgen. Daneben zieht das Vokalensemble der Band

(Sopran, Countertenor, Tenor und Bassbariton), begleitet von vielen alten Instrumenten wie Harfe, Gitarre, Percussion, Schalmei, Dudelsack, Blockflöte, Drehleier, Violine, Cello und Querflöte, die Zuhörer in einen nahezu mystischen Bann.



Cantus Lunaris:
Sopranistin Gaby Koss,
Countertenor Samuel
Jaime Santana

INFORMATIONEN

Sonntag, 11. Dezember, 19 Uhr

Winterkonzert des Ensembles Cantus Lunaris

Spitalkirche, Oberer Hauptplatz

Eintritt frei, Spenden willkommen!

JUNGES BLECH, GEBALLTER SOUND

AttaccaBrass: Blechbläser des Jugendorchesters der Bayerischen Staatsoper geben Konzert in der Stadtpfarrkirche

AttaccaBrass, das Blechbläserensemble des Jugendorchesters Attacca der Bayerischen Staatsoper, kommt erstmals nach Pfaffenhofen und lädt zu einem vorweihnachtlichen Konzert in die Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist ein. AttaccaBrass gibt es seit 2014; im vergangenen Jahr hat die Formation zum ersten Mal Weihnachtskonzerte gegeben und war dabei unter anderem auch in der Uttenhofener Kirche zu Gast, da einer der Musiker, Daniel Reisner, in einem Pfaffenhofener Ortsteil wohnt. Nach dem letztjährigen Erfolg freuen sich die jungen Blechbläser nun darauf, in der Stadtpfarrkirche weihnachtliche Stücke

aus aller Welt spielen zu dürfen. AttaccaBrass – das sind zehn Musiker zwischen 12 und 21 Jahren mit geballtem Blechsound. Unterstützt wird das Ensemble vom Bayerischen Staatsorchester. Dirigent der Truppe ist Ralf Scholtes, Trompeter im Bayerischen Staatsorchester.

INFORMATIONEN

Dienstag, 20. Dezember, 19.30 Uhr

AttaccaBrass – Blechbläserensemble des Jugendorchesters der Bayerischen Staatsoper

Stadtpfarrkirche

Eintritt frei, Spenden willkommen!



URGESTEINE, JUNGE WILDE

Künstlerwerkstatt: Fünf Konzerte in den Wintermonaten

Freitag, 2. Dezember:

Sebastian Nay Septett plays the Music of Joe Nay

Die Musik eines Reformers. Eines Ausnahmemusikers. Schlagzeuger und Werkstatt-Urgestein Sebastian Nay präsentiert die Musik seines 1990 verstorbenen Vaters Joe Nay – und das mit einem Septett hochkarätiger Top-Jazzler. Wie kaum einem anderen Drummer gelang es Joe Nay, sein Instrument zu emanzipieren, es aus der Rhythm Section heraus zu erheben, es zu behandeln wie ein Melodieinstrument und seine Klangmöglichkeiten auf einem bis dahin ungekannten Level auszuschöpfen. Er spielte jedoch nicht nur außergewöhnlich; er schrieb auch außergewöhnliche Musik. Diese Musik blieb lange Zeit ungespielt und ungehört. Nun erwacht sie in neuen Arrangements unter Anleitung seines Sohnes wieder zum Leben.

Sebastian Nay (Schlagzeug), Bernhard Pichl (Piano), Rudi Engel (Bass), Michael Arlt (Gitarre), Hubert Winter (Saxophon), Gerhard Gschlössl (Posaune), Claus Reichstaller (Trompete)

Samstag, 10. Dezember:

Christmas Session feat. Karl Ratzer

Die Christmas Session in der Künstlerwerkstatt. Dazu muss man nach über zwei Jahrzehnten eigentlich nichts mehr sagen: Legendar und definitiv Pflichtprogramm für alle Liebhaber des Jazz und der improvisierten Musik. Diesmal neben den Künstlerwerkstatt-Veteranen Christoph Hörmann und Sebastian Nay mit dabei: Andy Kurz am Bass und der Wiener Gitarrist, Sänger und Komponist Karl „Charly“ Ratzer. Der 1950 geborene Tausendsassa Ratzer ging nach seiner Anfangszeit 1972 nach New York und war gleich in ein Projekt namens „High Voltage“ involviert – später bekannt als „Rufus & Chaka Khan“. Später machte er Aufnahmen mit Größen wie Chet Baker, Bob Mintzer oder Tom Harrell. 1980 kehrte er nach Wien zurück, arbeitete aber weiterhin mit internationalen Jazzmusikern wie Art Farmer, Clark Terry, Lee Konitz und Chaka Khan zusammen. Bis 2003 war er Gastprofessor an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz und wechselte dann an das Vienna Music Institute, wo er bis heute als Dozent tätig ist.

Karl Ratzer (Gitarre), Andy Kurz (Bass), Christoph Hörmann (Saxophon), Sebastian Nay (Schlagzeug)



Karl „Charly“ Ratzer – Christmas Session, 10. Dezember

(Foto: Karl Satzinger)



C.A.R. – 13. Januar

Freitag, 13. Januar:

C.A.R.

Die Suche nach Spiritualität in der Musik in den Zweitausendzehnern: Vier junge Kölner Musiker entwickeln mit leidenschaftlicher Empathie eine triphafte Melange aus Jazz und Elektronik, Improvisation und Experiment, Sciene-Fiction und Film Noir, Krautrock und Cyberpunk. Gleißende Energie, kaleidoskopischer Tiefgang, subtile Finesse und eine nicht zu leugnende Liebe zum Beat – Mischkonsum wird hier großgeschrieben

Leonhard Huhn (Saxophon, Electronics), Christian Lorenzen (Wurlitzer/Synthesizer), Kenn Hartwig (Kontrabass/Effekte) und Johannes Klingebiel (Schlagzeug)

Freitag, 3. Februar:

Christopher Rumble

Nach 2013 zum zweiten Mal in der Künstlerwerkstatt wirft das Berliner Hip Hop-Jazz-Duo Christopher Rumble in seinen Improvisationen alle Einflüsse, die man auf Schallplatten finden kann, in einen riesigen Karton und schüttelt ihn gehörig durch. Stets auf der Reise mit einem Instrumentarium abseits des Turntables, benutzen sie analoge Synthesizer, Loopstationen sowie Vinyl mit allen nur erdenklichen Geräuschen. Vincent von Schlippenbach, 2010 als Komponist und Produzent Echo-Preisträger für das Album „Stadtaffe“ von Peter Fox, und Drummer Demian Kappenstein gestalten ihre Konzerte von Grund auf neu, lassen sich von Publikum und Venue inspirieren und ihre Musik fließen. Auf diese Art und Weise ist jedes Konzert ein Unikat.

Vincent von Schlippenbach (Turntables), Demian Kappenstein (Schlagzeug)

KÜNSTLERWERKSTATT

Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen e.V., Münchener Straße 68

Konzertbeginn jeweils um 21 Uhr, Einlass 20 Uhr; Eintritt frei.

Ausführliche Informationen unter www.kuenstlerwerkstatt-pfaffenhofen.de

SONGPOETEN, 80ER-LEGENDEN UND MITSING-KONZERTE

Sechs Konzerte auf der intakt Musikbühne

Freitag, 16. Dezember/Freitag, 10. Februar:
Volxgesang

Beginn 20.30 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Eintritt 12 Euro (VVK/Abendkasse)

Nach großen Publikumserfolgen im Münchner Schlachthof nun in den Wintermonaten gleich zweimal auf der intakt Musikbühne: Der Volxgesang. „Public Singing“ sozusagen. Denn bei diesem außergewöhnlichen Konzert kann das Publikum lauthals selbst mitsingen: Chart-Hits, Evergreens, Oldies, Rock-Songs oder Schlager. Die Texte kommen vom Beamer, die Musik vom Klavier. Niemand muss Angst haben, falsch zu singen oder vorgeführt zu werden. Jeder darf mitsingen. Und es gibt kein zu laut. Und kein zu falsch.

Freitag, 13. Januar:
Herman Dunkel & The CCR Tribute Band

Beginn 20.30 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Eintritt 12 Euro (VVK), Abendkasse 15 Euro

Die Musik von Creedence Clearwater Revival (CCR) und John Fogerty lebt. Vielleicht auch deswegen, weil Herman Dunkel seit 1989 mit seiner Cover-Formation genau diese Musik den Fans in Erinnerung hält. Das originale Remake der unvergessenen Songs – zugleich eine Hommage an eine unvergleichliche Stimme und einen großartigen Songwriter.

Freitag, 20. Januar:
Gin Phonic

Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Eintritt frei!

Die Pfaffenhofener Cover-Band Gin Phonic stellt sich vor: Bayernweit bereits bestens bekannt als Hochzeits- und Partyband mit der Garantie für gute Laune auf hohem musikalischen Niveau, präsentieren sich die vier Mann und eine Frau um Musikschulleiter Michael Herrmann nun erstmals auch in Pfaffenhofen.



Anne Haigis: „Companions Tour“ – 28. Januar

Samstag, 28. Januar:
Anne Haigis – Companions Tour

Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
**Eintritt 17 Euro (VVK),
Abendkasse 20 Euro**

Stil, Können und Ausstrahlung: Ein Abend mit Anne Haigis, der Musiklegende aus den 80er Jahren, und ihrer unverwechselbaren, mal rauhen, mal sanften und stets kraftvollen Stimme, besitzt jene künstlerische Güteklasse, die den Zuhörern unvergesslich in Kopf und Herz haften bleibt. Mit ihrem brandneuen Live-Album „15 Companions“ im Gepäck, kombiniert die energiegeladene Sängerin

einige ihrer Hits wie „Kind der Sterne“ oder „Freundin“ mit Titeln anderer Musiker. Wie etwa „No Man’s Land“, ein Song, den Anne bereits im Verbund mit Tony Carey und Eric Burdon mitreißend interpretierte. Die Stilvielfalt kommt bei einem Haigis-Konzert nie zu kurz. Mit viel Schwarz in der Stimme erkundet die Künstlerin auf „Out of the Rain“ und „We danced“ auch die Ecken und Nischen des Gospel.



Michael Fitz: „Des bin i“ – 3. Februar

Freitag, 3. Februar:
Michael Fitz: Des bin i

Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Eintritt 19 Euro (VVK), Abendkasse 21 Euro

Wie in allen seinen Programmen geht es dem eigenwilligen Schauspieler und Musiker Michael Fitz im neuen Solo „Des bin i“ einmal mehr ums Private. Vor allem um jene Art, über die keiner gerne spricht. Schon gar nicht auf der Bühne und in Liedform. Doch das ist das Ding des 58-jährigen Liedermachers aus Überzeugung. „Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, gerade in diesen oft etwas trüben Gewässern zu fischen“, wie er sagt. Manchmal fängt er dabei etwas. Kleine oder große Fische; auch findet er gelegentlich eine Muschel. Und darin eine Perle. Vor allem aber findet oder besser befindet sich der bayrische Songpoet und Geschichtenerzähler höchstselbst genau dort, mittendrin im Leben. Genauso, wie sich das Publikum dort wiederfinden kann: in den oft hinter sinnigen und nachdenklichen Kommentaren. Und in den ebenso eindringlichen wie unterhaltsamen Liedern. Da kann man sich getrost berührt, getroffen, belustigt oder auch wiedererkannt fühlen, lebendig eben. „Das“, sagt Fitz, „ist weder Zufall noch unbeabsichtigt.“

Samstag, 18. Februar:
Bahpro – Back again

Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Eintritt 8 Euro (VVK), Abendkasse 10 Euro

Bahpro ist eine der ältesten Krautrock-Bands. Drei der vier heutigen Band-Mitglieder spielen seit 1972 zusammen. In den 70ern und 80ern nannte sich die Gruppe „Säure“. Danach zog man sich weitgehend aus der Öffentlichkeit zurück. Erst seit dem Erscheinen des Albums „Zwischen Tag und Nacht“ im Jahr 2004 gibt es wieder vereinzelt öffentliche Konzerte unter dem Namen Bahpro.

ANZEIGE

in:takt
musikinstitut



Kurz Kurz?*
Probestunde kostenlos.

*(noch kein Lang Lang)

intakt Musikinstitut gemeinnützige GmbH, Raiffeisenstraße 33, 85276 Pfaffenhofen

08441 / 277640

www.intakt-musikinstitut.de
info@intakt-musikinstitut.de

INTAKT MUSIKBÜHNE

intakt Musikbühne, Raiffeisenstraße 33,
www.intakt-musikinstitut.de

Kartenvorverkauf: intakt Musikinstitut gGmbH, Tel. (0 84 41) 277640, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de; Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; online: www.okticket.de.

DIE WELT DER MUSICALS

„Musical Moments“ bringt Broadway-Flair in den Stockerhof

Nur das Beste aus über 20 berühmten Musicals präsentiert die Show „Musical Moments“ von Espen Nowacki nach dem überwältigenden Publikumserfolg im vergangenen Jahr nun erneut im Pfaffenhofener Stockerhof. Wer kennt sie nicht, die Welthits aus Phantom der Oper, Cats, Evita, Tanz der Vampire, ABBA's Mamma Mia, Elisabeth oder We will rock you? Tiefe Gefühle,

mitreißende Melodien und charmante Geschichten sind das Erfolgsrezept dieser Gala. Gefühlvolle Gänsehautmomente folgen auf kreative Lachgranaten, exzellente Stimmen interpretieren die mitreißenden Songs: Starke Emotionen, unvergessene Hits, leidenschaftliche Darsteller, farbenfrohe Kostüme und Comedy auf Spitzenniveau. Und all das erleben die Zuschauer eingebettet in eine witzige und charmante Moderation mit viel Publikumskontakt.

Espen Nowacki und weitere Spitzendarsteller der deutschen Musicalszenen begeistern das Publikum in einer dreistündigen Show mit den beliebtesten Solo-, Duett- und Ensemblenummern aus weltbekannten Musicals, mit beeindruckenden Stimmen und Ohrwürmern, die Musikgeschichte geschrieben haben. So erwartet die Zuschauer nicht nur ein fantastisches Unterhaltungserlebnis, sondern ein Abend mit Kult-Charakter. Tosender Applaus und enthusiastische Kritiken zeigen: „Musical Moments“ ist mehr als eine Show, „Musical Moments“ ist ein unvergessliches Erlebnis – „sinnlich, schräg und sensationell gut!“

INFORMATIONEN

Samstag, 14. Januar, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Espen Nowacki's Musical Moments

Stockerhof, Münchener Str. 86, www.stockerhof.info

Eintritt: 36 Euro, erm. 25 Euro (freie Platzwahl)

Kartenverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (08441) 8 69 33; Tabak Breitner, Hauptplatz 41; Pfaffenhofener Kurier, Preysingstraße 36 a, Wolnzach; telefonisch: Tickethotline des Donaukurier, (08 41) 96 66 800; Internet: www.eventim.de, event.donaukurier.de, www.okticket.de, www.musical-moments.net



(Foto: Ernst Herrmann)

ANZEIGE

ESPEN NOWACKI'S
MUSICAL MOMENTS
DIE WITZIG-CHARMANTE MUSICALSHOW

14.01.17, PFAFFENHOFEN

Stockerhof 20 Uhr | Tickets bei der Donaukurier, Breitner Tabakwaren, www.okticket.de, www.eventim.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
www.musical-moments.net

DANCE MASTERS

Mittwoch, 4. Januar, 19.30 Uhr

Dance Masters – Best of Irish Dance

Niederscheyernhalle, Schrobenhausener Straße 24

Eintritt: ab 34,90 Euro

Kartenvorverkauf: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; Tickethotline: Tel. (03 65) 5 48 18 30; online unter www.bestofirishdance.de

Geballte Energie auf der Bühne, furiose, leichtfüßige Tanzleidenschaft, dazu großartige Live-Musik und irisches Lebensgefühl pur: Das sind die „Dance Masters“. Entlang einer fesselnden Love-Story erlebt das Publikum das Beste aus über 200 Jahren irischer Musik- und Steptanzgeschichte. Eine Auswahl der besten irischen Tänzerinnen und Tänzer wirbeln und „clicken“ in atemberaubendem Tempo über die Bühne und scheinen die Gravitation einfach aufzuheben. Dazu mitreißende Banjo-Rhythmen, traditionelle Pipes und original irische Vocals.



Foto: Uwe Klemens

VOLLE DRÖHNUNG IM SOUNDKELLER

Musik der härteren Gangart zum Jahresausklang im Stegerbräu

Zum Jahresabschluss gibt es noch einmal die volle Dröhnung für alle Rockmusikfans im Stegerbräu Soundkeller. Am Samstag, 3. Dezember, steht hier schon zum vierten Mal die Band **Kubus M.** aus Regensburg auf der Bühne. Auf ihrer Setliste haben die vier Musiker vorwiegend Songs aus den 60er- und 70er-Jahren – einer Zeit, in der Rock rebellisch, wild und kompromisslos war. Ebenfalls alte Bekannte kommen am Samstag, 10. Dezember, mit dem Regensburger Trio **Smokin Aces**: Drei Musiker, die sich in erster Linie Hardrock-Krachern von Metallica, Black Sabbath oder AC/DC verschrieben haben.

Am Samstag, 17. Dezember, will das Rocktrio **3 Things** (Foto) vor den besinnlichen Weihnachtstagen im alten Stegergewölbe nochmal Vollgas geben und für ein heißes Finale des Konzertjahres 2016 sorgen. Auf dem Programm steht Rock- und Popmusik der 70er- und 80er-Jahre; von AC/DC über Clapton und Robert Palmer bis ZZ Top. Alle weiteren Termine im neuen Jahr werden rechtzeitig unter www.facebook.com/soundkeller/ veröffentlicht.

STEGERBRAU'S SOUNDKELLER

Soundkeller im Gasthaus Stegerbräu, Ingolstädter Str. 13 (Eingang Löwenstraße)

Konzertbeginn jeweils um 21 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei.

Alle aktuellen Konzerttermine und ausführliche Informationen zum Programm: www.facebook.com/soundkeller

MIT BLUES INS NEUE JAHR

ANZEIGE

Hotel Moosburger Hof: Bluesnight an Silvester mit Ray & The Blues Panthers

Rock Oldies, Blues und Soul bis in die frühen Morgenstunden heißt es auch an diesem Jahreswechsel im Hotel Moosburger Hof; zu Gast – alte Bekannte und Garanten für eine heiße Silvesternacht: Ray & The Blues Panthers. Mit Hits und Evergreens aus den Bereichen Blues, Rock und Soul wird die Band um Frontman und Sänger Ray Frick das Publikum ins Jahr 2017 begleiten. Ray Frick, der mit Größen des Showbusiness wie B.B. King, Taj Mahal, Ray Charles, Dr. John und Jose Feliciano zusammengearbeitet hat, bringt diesmal seine langjährigen musikalischen Mitstreiter Pit Vohburger (Gitarre), Werner Schill (Gitarre, Gesang), Heinz Eichner (Bass), Georg Valeanu (Keyboards) und Tom Diewock (Drums) mit nach „Paftown“. Mitschnippen und Abtanzen zum Sound dieser professionellen Band und zu Disco-Musik – kann das neue Jahr erfreulicher beginnen? (Details siehe Anzeige)



SILVESTER BLUESNIGHT · 31. DEZEMBER RAY & THE BLUES PANTHERS ROCK OLDIES – BLUES – SOUL

3 Gang Menü (19-21 Uhr) · Welcomedrink · Konzert ab 21 Uhr · Mitternachtssuppe: € 49,-
oder: Welcomedrink · Konzert ab 21 Uhr · Feuerwerk · Mitternachtssuppe: € 25,-

Moosburger Hof · Moosburger Str. 3 · Pfaffenhofen · Tel. 277008-0 · www.moosburgerhof.de

BRITISCHER SHOOTINGSTAR

Marcus Bonfanti, Sänger und Gitarrist der legendären Woodstockband „Ten Years After“, kommt in den Moosburger Hof

ANZEIGE

Ein Musiker von Weltklasse-Format steht bei der Blues Night am Sonntag, 29. Januar, auf der Bühne des Hotels Moosburger Hof; zu Gast: Der in London geborene Bluesrock-Shootingstar Marcus Bonfanti, seit 2014 Sänger und Gitarrist der legendären Woodstockband „Ten Years After“. Im Gepäck: Sein neuestes Solo-Werk „Shake The Walls“. Mit Songs, die direkt aus der Seele kommen, steht er, wie viele Kritiker behaupten, an vorderster Front der neuen Generation britischer Blues-Musiker. Schon sein Debütalbum im Jahr 2008, „Hard Times“, versetzte die britische Rock- und Blues-Szene in helle Aufregung, sein 2010er-Release „What Good Am I To You“ wurde in den Classic Rock-Magazinen unter den Top 50-Alben des Jahres aufgeführt, die Single „Give Me Your Cash“ unter den Top 40-Songs. Das Kritikerlob, das er für beide Alben erhielt, brachte ihm 2012 den British Blues Award in der Kategorie für den besten Songwriter. Niemand spielt die Gitarre mit so viel Herzblut, niemand hat so eine raue, zugleich schöne Stimme und niemand schreibt solch einen geladenen Blues-Rock. (Details siehe Anzeige)



Sänger und Gitarrist der legendären
Woodstockband TEN YEARS AFTER

SONNTAG · 29. JANUAR MARCUS BONFANTI BLUES NIGHT IM MOOSBURGER HOF

Buffet ab 18 Uhr · Beginn Konzert: 20 Uhr · VVK 17 € | AK 20 € | Buffet 18 €
Reservieren Sie bitte rechtzeitig Ihre Tickets unter Tel. 08441 277008-0

Moosburger Hof · Moosburger Str. 3 · Pfaffenhofen · www.moosburgerhof.de

ONSTAGE IM ATLANTIS

Freitag, 9. Dezember, 19 Uhr

Jugendparlament: Wahlbekanntgabe-Party im JUZ

Jugendzentrum Atlantis, Ingolstädter Straße 76 (am Eisstadion)

Veranstalter: Stadtjugendpflege und Jugendparlament Pfaffenhofen

Eintritt frei!

In der ersten Dezemberwoche finden die Wahlen zum nächsten Pfaffenhofener Jugendparlament statt. Wer rein gewählt wurde, wird am Freitag, 9. Dezember, um 19 Uhr im JUZ Atlantis bekanntgegeben – und danach wird gefeiert: Mit den Saitensprung-Gewinnern Paincake (Foto) und Waiting For Summer sowie dem Hip Hop-Duo Dedodedooiweisitzn.



BATTLE OF PFAHOFA

Samstag, 25. Februar, ab 16 Uhr

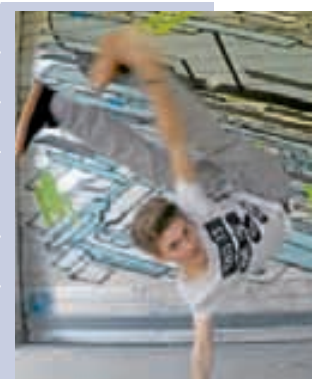
Battle of Pfahofa

3. Breakdance-Contest „Show your Style“

Jugendzentrum Atlantis, Ingolstädter Straße 76 (am Eisstadion)

Veranstalter: Stadtjugendpflege Pfaffenhofen

Anmeldung für Teilnehmer ab 16 Uhr im Jugendzentrum, der Wettkampf startet um 17.30 Uhr. Die musikalische Begleitung der Breakdancer übernimmt DJ Zyfa. Der Eintritt ist für alle Zuschauer frei, die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro. Auf die Teilnehmer warten Geld- und Sachpreise. Weitere Infos unter www.facebook.com/atlantisPAF.



KIRCHENMUSIK IN DER STADTPFARRKIRCHE

Sorgt auch in diesem Jahr für große Kirchenmusik in der Weihnachtszeit: Kirchenmusiker Max Penger.



Donnerstag, 8. Dezember, 19 Uhr:
Mariä Empfängnis

- F. Mayrhofer: „Deutsche Adventmesse“
- Kirchenchor der Stadtpfarrei St. Johannes Baptist, Barbara Muthig (Orgel); Leitung: Max Penger

Samstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr:
Einstimmung zur Hl. Nacht

- Weihnachtliche Musik für Trompete und Orgel
- Jürgen Wüst (Trompete), Max Penger (Orgel)

Sonntag, 25. Dezember, 8.30 Uhr:
1. Weihnachtsfeiertag

- K. Kempter: „Pastoralmesse“ , J. S. Bach: „Großer Herr und starker König“ , J. Schnabel: „Transeamus usque Bethlehem“
- Doris Brummer (Sopran) , Carola Reim (Alt) , Günther Böckl (Tenor), Franz Oppel (Bass) , Kirchenchor der Stadtpfarrei St. Johannes Baptist , Kammerorchester St. Johannes ; Leitung: Max Penger

ADVENTSKONZERTE DER VHS

Sonntag, 11. Dezember, 16 Uhr

Adventssingen

Flauto da Capo, Holledauer Sängern und Michaela Maier (Harfe)

Spitalkirche, Oberer Hauptplatz

Eintritt frei!

Adventliche Lieder und ruhige Instrumentalstücke werden durch nachdenkliche Texte von Helmut Lindner zu einer besinnlichen Stunde.

Freitag, 23. Dezember, 20 Uhr

„A staade Stund“

Haus der Begegnung

Eintritt: 8 Euro; Vorverkauf: vhs-Geschäftsstelle, Hauptplatz 22 (Eingang Hofberg), Abendkasse



Seit nunmehr 23 Jahren ist es Tradition geworden, an diesem Abend auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Barbara, Franziska und Günther Hausner (Foto) haben dafür internationale Melodien ausgewählt, unter anderem aus Irland, Ungarn oder Brasilien. Die zwischendurch gelesenen und gespielten Texte werden sowohl nachdenklich als auch humorvoll sein. Aus der jeweiligen Landessprache übersetzt sind sie zu den Musikstücken eine ideale Ergänzung.

WEIHNACHTSSERENADE

Samstag, 24. Dezember, 17.15 Uhr (Heiligabend)

Weihnachtsserenade der Stadtkapelle Pfaffenhofen

Städtischer Friedhof (Altenstadt)

KLAVIER- UND VIOLONSCHULE GILMAN

Montag, 30. Januar, 18 Uhr

Vorspielabend Violine der Klavier- und Violinschule Gilman

Dienstag, 31. Januar, 18 Uhr

Vorspielabend Klavier der Klavier- und Violinschule Gilman

Festsaal des Rathauses; Eintritt frei!

Montag, 26. Dezember, 10.30 Uhr:
2. Weihnachtsfeiertag

- Festliche Weihnachtsmusik
- quattro stagioni (Blechbläserquartett), Max Penger (Orgel)

Samstag, 31. Dezember, 17 Uhr:
Jahresschlussmesse

- Musik für Trompete, Chor und Orgel, Volksgesang

Sonntag, 1. Januar, 16 Uhr:
Neujahrskonzert des Landkreises Pfaffenhofen

- Musik aus Bachs „Weihnachtsoratorium“, aus Händels „The Messiah“, sowie von Mendelssohn und Franck
- Sigrid Plundrich (Sopran), Nikolai Ardey (Bass), Jürgen Wüst (Trompete), Kammerchor „A-cappella-nova“ Pfaffenhofen , Kammerorchester St. Johannes ; Leitung: Max Penger

Freitag, 6. Januar, 10.30 Uhr:
Dreikönigsfest

- K. Kempter: „Pastoralmesse“
- Doris Brummer (Sopran) , Carola Reim (Alt) , Markus Wagner (Tenor), Franz Oppel (Bass)

STÄDTISCHE MUSIKSCHULE

Freitag, 9. Dezember, 18 Uhr:
Adventliches Benefizkonzert

- Festsaal des Rathauses. Eintritt frei; Spenden kommen der Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“ und der Bürgerstiftung Städtische Musikschule zugute.



Donnerstag, 22. Dezember, 17 Uhr:
„Fröhliche Weihnacht im Tastenwinter“

- Vorspiel der Klassen von Regina Chalupper und Barbara Sandt (Blockflöten, Blockflöten-Ensemble und Klavier); Haus der Begegnung, Singraum 203; Eintritt frei.

Montag, 30. Januar, 18 Uhr:
Montagskonzert

- Haus der Begegnung, Theatersaal; Eintritt frei.

Sonntag, 12. Februar, 11 Uhr:
„Vorhang auf!“

- Vorspiel der Klassen von Regina Hofstetter und Gudrun Rahne (Querflöte, Klarinette, Klavier, Klarinetten- und Querflöten-Ensemble); Haus der Begegnung, Theatersaal; Eintritt frei.

Dienstag, 21. Februar, 19 Uhr:
„Saxndi – Wer nicht übt, der lernt es nie“

- Vorspiel der Klassen von Christoph Hörmann und Jan Kiesewetter (Saxophon, Klarinette und Saxophon-Ensemble); Alte Post, 3. Stock, Carl Orff-Raum 301, Hauptplatz 29 (Eingang Sonnenstraße); Eintritt frei.

ADVENTSKONZERTE MIT CHORISMA

Es wird allmählich zu einer schönen Tradition, dass der Pfaffenhofener Chor Chorisma unter der Leitung von Albin Scherer am vierten Adventswochenende wegen des großen Zuspruchs nicht nur in der Spitalkirche, sondern nunmehr seit drei Jahren auch in der Evangelischen Kreuzkirche zu hören ist. Chorisma, ursprünglich in den



90er-Jahren als Frauenchor der Liedertafel gegründet, ist seit 2009 ein eigenständiger Verein und gibt seit fast 20 Jahren regelmäßig Konzerte – meist a cappella oder mit Klavier- bzw. Orgelbegleitung. Für diese Projekte bekommen die rund 25 Sängerinnen häufig Unterstützung von männlichen Sängern aus Chören der Region, so dass auch Chorliteratur für gemischten Chor zu Gehör kommen kann. In diesem Jahr ist außerdem ein Blechbläserquartett mit von der Partie.

INFORMATIONEN

**Samstag, 17. Dezember,
19.30 Uhr, Evang. Kreuzkirche**

**Sonntag, 18. Dezember,
16 Uhr, Spitalkirche**

Adventskonzerte mit Chorisma

Eintritt jeweils frei;
Spenden willkommen!

GOSPEL, KLASSIK, KANTATEN

Evangelische Gemeinde: Konzerte in Kreuzkirche und Gemeindezentrum

**Sonntag, 4. Dezember, 18 Uhr:
Gospelkonzert „Munich goes Gospel e.V.“**

- Evang. Kreuzkirche; Eintritt: 10 Euro, erm. 8 Euro (Abendkasse)
- Der Gospelchor „Munich goes Gospel e.V.“ gibt erneut im Advent ein Konzert in der Kreuzkirche. Die Sängerinnen und Sänger blicken auf die Erfahrung von über 300 Konzerten im In- und Ausland zurück, darunter auch Konzerttourneen durch die USA und Israel.



Gospelchor „Munich goes Gospel e.V.“

**Samstag, 10. Dezember, 17 Uhr:
Benefizkonzert: „Maggies Moderne“**

- Evang. Kreuzkirche; Eintritt frei, Spenden erwünscht!
- Benefizkonzert für „Familien in Not“ mit dem Chor „Maggies Moderne“ des Sängervereins Geisenfeld sowie unter anderem der Blasmusikgruppe „Pfahofara Buam“ und Orgelschülern des Schyren-Gymnasiums.

**Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr:
Konzert: Flüchtlinge und Einheimische**

- Evang. Kreuzkirche; Eintritt frei!

**Montag, 26. Dezember, 10 Uhr:
Kantatengottesdienst**

- Die Evangelische Kreuzkirche steht am zweiten Weihnachtsfeiertag ganz im Zeichen englischer Musik: Der Kirchenchor wird Carols singen, die vom britischen Komponisten John Rutter in den vergangenen 50 Jahren getextet und komponiert wurden. Die Leitung hat Organist Stefan Daubner.

**Freitag, 20. Januar, 19 Uhr:
Neujahrskonzert**

- Evang. Kreuzkirche; Eintritt frei!
- Chor „Cantoccini“, Posaunenchor; Leitung: Stefan Daubner (Orgel)

**Samstag, 4. Februar, 18 Uhr:
Konzert junger Pianisten der Klavier-
und Violinschule Gilman**

- Evang. Gemeindezentrum, Joseph-Maria-Lutz-Str.1; Eintritt frei, Spenden zugunsten des Fördervereins des Evangelisch-Lutherischen Gemeindezentrums erbeten!
- Neun junge Pianisten der Klavier- und Violinschule Gilman gestalten ein Klassik-Konzert mit Werken unter anderem von Bach, Scarlatti, Haydn, Mendelssohn-Bartholdy, Grieg und Prokofjew.

BÜRGERZENTRUM HOFBERG – SENIORENBÜRO

Mo, 5.12./Di, 6.12., jeweils 14 Uhr:

Adventsfeier

- U.a. mit Singkreis und Theatergruppe des Seniorenbüros; Anmeldung erforderlich!

Fr, 16.12., 17.30 Uhr:

Kreistanz

- Leitung: Birgit Monz
- Teilnahmegebühr: 4,50 Euro; Anmeldung erforderlich!

Mo, 19.12./16.1./20.2., jeweils 14 Uhr

Musikantentreff

- Leitung: Erich Kaisersberger

Mi, 11.1./25.1./8.2./22.2., jeweils 14 Uhr:

Tanztreff

- Tanzmusik von Schorsch Winkelmaier oder Rainer Berg; Eintritt frei!

Fr, 13.1., 9.30 Uhr:

Neujahrsfrühstück

- U.a. mit der „Hofbergmusi“
- Teilnahmegebühr: 8 Euro; Anmeldung ab 12. Dezember

Fr, 27.1./24.2., jeweils 18.30 Uhr:

Tanzkurs

- Mit Tanzlehrer Patrick Scholl
- Teilnahmegebühr pro Kurs: 4,50 Euro; Anmeldung erforderlich!

Di, 31.1., 14 Uhr:

Geselliges Beisammensein

- Musik und Geschichten

Do, 23.2., 14 Uhr:

Faschingsfest am Unsinnigen Donnerstag

- U.a. Live-Musik mit Schorsch Winkelmaier, Männerballett des Seniorenbüros; Anmeldung erforderlich!

Di, 28.2., 14 Uhr:

**Faschingsdienstag – Faschingsausklang im
Hofbergsaal**

- U.a. Live-Musik mit Schorsch Winkelmaier, Auftritt der Narrhalla Illmünster
- Hofbergsaal im Bürgerzentrum Hofberg; Bewirtung durch das Café Hofberg
- Seniorenbüro, Hofberg 7, Tel. (0 84 41) 87 92-0, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de
- Alle aktuellen Termine sowie weiteren Informationen im Seniorenkurier sowie im Internet unter www.pfaffenhofen.de/seniorenbuero bzw. www.pfaffenhofen.de/seniorenkurier.



PFÄFFENHOFENER KULTURKALENDER

DEZEMBER 2016, JANUAR, FEBRUAR 2017

Donnerstag, 1. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
15-18 Uhr: Artothek-Ausleihe, Anbau der Spitalkirche	25
17.30 Uhr: 8. Lesewettbewerb des Rotary Clubs Pfaffenhofen; Festsaal des Rathauses	30

Freitag, 2. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
20 Uhr: Luz amoi: „Bald ist Weihnachten“; Stadtpfarrkirche	13
21 Uhr: Sebastian Nay Septett plays the Music of Joe Nay; Künstlerwerkstatt	14

Samstag, 3. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
10-12 Uhr: Brezenrunde in der Kreisbücherei	30
10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
11 Uhr: Stadtführung (Kuriositäten-Tour)	33
14 Uhr: Besuch der heute letzten Lebzelterei und Wachszieherei in Bayern; Museum im Café Hipp	31
21 Uhr: Kubus M.; Stegerbräu's Soundkeller	16

Sonntag, 4. Dezember (2. Advent)

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern	34
18 Uhr: Gospelkonzert „Munich goes Gospel e.V.“; Evang. Kreuzkirche	19
20 Uhr: Rathauskonzert „5+1“: Accademia di Monaco; Spitalkirche	11

Montag, 5. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
14 Uhr: Adventsfeier; Hofbergsaal	19
18 Uhr: Fackelstadtführung	33

Dienstag, 6. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
14 Uhr: Adventsfeier; Hofbergsaal	19
20 Uhr: vhs-Filmkunstreihe: Der besondere Film; CineradoPlex	31

Mittwoch, 7. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei	31
16 Uhr: Süddeutsche Puppenbühne Augsburg; Festsaal des Rathauses	29

18 Uhr: Fackelstadtführung	33
----------------------------	----

Donnerstag, 8. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
19 Uhr: Mariä Empfängnis: „Deutsche Adventmesse“; Stadtpfarrkirche	18

Freitag, 9. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
18 Uhr: Städt. Musikschule: Adventliches Benefizkonzert; Festsaal des Rathauses	18
19 Uhr: Jugendparlament: Wahlbekanntgabe-Party; Jugendzentrum Atlantis	17
20 Uhr: BrotZeit & Spiele: Simone Solga – „Im Auftrag Ihrer Kanzlerin“; Stockerhof	28

Samstag, 10. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
10-20 Uhr: 4. Weihnachtlicher Kunsthandwerker-Markt; Kulturstall Tegernbach	27
11 Uhr: Führung durch den Fernmeldebunker	33
13 Uhr: Führung durch den Fernmeldebunker	33
17 Uhr: Benefizkonzert: „Maggies Moderne“; Evang. Kreuzkirche	19
19.30 Uhr: Eine kleine Weihnachtsreise; Wittelsbachersaal, Kloster Scheyern	34
20 Uhr: Christian Willisohn & Uli Wunner: „Blues and a touch of Christmas“; Festsaal des Rathauses	12
21 Uhr: Christmas Session feat. Karl Ratzer; Künstlerwerkstatt	14
21 Uhr: Smokin Aces; Stegerbräu's Soundkeller	16

Sonntag, 11. Dezember (3. Advent)

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern	34
16 Uhr: Adventssingen; Spitalkirche	18
19 Uhr: Winterkonzert des Ensembles Cantus Lunar; Spitalkirche	13

Montag, 12. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
18 Uhr: Fackelstadtführung	33

Dienstag, 13. Dezember

Wichelzeit & Weihnachtszauber	4/5
7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt	25
9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie	26
18 Uhr: Aktion „Eine Million Sterne“; Kirchplatz (Spitalkirche)	32
19 Uhr: „Nacht der Lichter“; Stadtpfarrkirche	32

19.30 Uhr: Verleihung des Kulturförderpreises der Stadt Pfaffenhofen an Philipp Brosche; Festsaal des Rathauses 32

Mittwoch, 14. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie 26
 15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei 31
 18 Uhr: Fackelstadtführung 33

Donnerstag, 15. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie 26

Freitag, 16. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 9-12/13.30-16 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie 26
 17.30 Uhr: Kreistanz; Hofbergsaal 19
 19 Uhr: Alexander Bály: Krippen-Geschichten; Kreisbücherei 30
 20.30 Uhr: Volxgesang; intakt Musikbühne 15

Samstag, 17. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie 26
 11 Uhr: Stadtführung (Pfaffenhofen-Tour) 33
 11 Uhr: Benefiz-Aktion zugunsten der Anna-Kittenbacher-Schule; Blech-Ensemble des intakt Musikinstituts; Korb & Papier, Auenstraße 22 27
 11 Uhr: Führung durch den Fernmeldebunker 33
 13 Uhr: Führung durch den Fernmeldebunker 33
 19.30 Uhr: Adventskonzert mit Chorisma; Evang. Kreuzkirche 19
 21 Uhr: 3 Things; Stegerbräu's Soundkeller 16

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent)

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 10-18 Uhr: Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer; Städt. Galerie 26
 11 Uhr: Big Band-Matinée mit Tabtuwab; Festsaal des Rathauses 12
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34
 16 Uhr: Adventskonzert mit Chorisma; Spitalkirche 19
 17 Uhr: Konzert: Flüchtlinge und Einheimische; Evang. Kreuzkirche 19

Montag, 19. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 14 Uhr: Musikantentreff; Hofbergsaal 19
 18 Uhr: Fackelstadtführung 33

Dienstag, 20. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 19.30 Uhr: AttacaBrass – Blechbläserensemble des Jugendorchesters der Bayrischen Staatsoper; Stadtpfarrkirche 13

Mittwoch, 21. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei 31

18 Uhr: Fackelstadtführung 33

Donnerstag, 22. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 17 Uhr: Städt. Musikschule: „Fröhliche Weihnacht im Tastenwinter“; HdB, Singraum 203 18

Freitag, 23. Dezember

Wichtelzeit & Weihnachtszauber 4/5
 7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 18 Uhr: Waldweihnacht der Naturfreunde 32
 20 Uhr: „A staade Stund“; Haus der Begegnung 18

Samstag, 24. Dezember (Heiligabend)

17.15 Uhr: Weihnachtsserenade der Stadtkapelle Pfaffenhofen; Städtischer Friedhof 18
 22.30 Uhr: Einstimmung zur Hl. Nacht; Stadtpfarrkirche 18

Sonntag, 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

8.30 Uhr: Festliche Musik am 1. Weihnachtsfeiertag; Stadtpfarrkirche 18

Montag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

10 Uhr: Kantatengottesdienst; Evang. Kreuzkirche 19
 10.30 Uhr: Festliche Musik am 2. Weihnachtsfeiertag; Stadtpfarrkirche 18
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Dienstag, 27. Dezember

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Mittwoch, 28. Dezember

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt 25
 10 Uhr: „Ferienzeit – Vor-Lesezeit“; Stadtbücherei 31
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Donnerstag, 29. Dezember

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Freitag, 30. Dezember

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Samstag, 31. Dezember (Silvester)

17 Uhr: Jahresschlussmesse; Stadtpfarrkirche 18
 20.15 Uhr: Silvester- und Eröffnungsballett der Narrhalla Ilmmünster; Stockerhof 33
 20.30 Uhr: Festliches Silvesterkonzert; Basilika, Kloster Scheyern 34
 21 Uhr: Bluesnight an Silvester mit Ray & The Blues Panthers; Hotel Moosburger Hof 17

Sonntag, 1. Januar (Neujahr)

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34
 16 Uhr: Neujahrskonzert des Landkreises Pfaffenhofen; Stadtpfarrkirche 18

Montag, 2. Januar

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern 34

Dienstag, 3. Januar

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern **34**

Mittwoch, 4. Januar

10 Uhr: „Ferienzeit – Vor-Lesezeit“; Stadtbücherei **31**
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern **34**
 19.30 Uhr: Dance Masters – Best of Irish Dance; Niederscheyernhalle **16**

Donnerstag, 5. Januar

14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern **34**
 15-18 Uhr: Artothek-Ausleihe, Anbau der Spitalkirche **25**
 19.30 Uhr: Vernissage Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**

Freitag, 6. Januar (Hl. Drei Könige)

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 10.30 Uhr: Dreikönigsfest: K. Kempfer: „Pastoralmesse“; Stadtpfarrkirche **18**
 14-16 Uhr: Krippenausstellung; Kapitelkirche, Kloster Scheyern **34**

Samstag, 7. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 11 Uhr: Stadtführung (Kuriositäten-Tour) **33**
 20 Uhr: Volkstanz in Reichertshausen; Pfarrheim **34**
 20 Uhr: Jubiläums-Inthronisationsball des OCV Steinkirchen ; Klosterschenke Scheyern **33**

Sonntag, 8. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**

Montag, 9. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**

Dienstag, 10. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 20 Uhr: vhs-Filmkunstreihe: Der besondere Film; CineradoPlex **31**

Mittwoch, 11. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 14 Uhr: Tanztreff; Hofbergsaal **19**
 15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei **31**
 16 Uhr: Hohnsteiner Kasperltheater; Festsaal des Rathauses **29**

Donnerstag, 12. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 19.30 Uhr: Multivisionsshow: Peru und Bolivien; Haus der Begegnung **31**

Freitag, 13. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 9.30 Uhr: Neujahrsfrühstück; Hofbergsaal **19**
 20 Uhr: BrotZeit & Spiele: Wellbrüder aus'm Biermoos; Stockerhof **28**
 20.30 Uhr: Herman Dunkel & The CCR Tribute Band; intakt Musikbühne **15**
 21 Uhr: C.A.R.; Künstlerwerkstatt **14**

Samstag, 14. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 20 Uhr: Pfaffenhofener Winterbühne: Duo Belem – Didier Laloy & Kathy Adam ; Festsaal des Rathauses **7**
 20 Uhr: Espen Nowacki's Musical Moments; Stockerhof **16**
 20 Uhr: Michl Müller: „Alles Müller – Der Jahresrückblick“; Niederscheyernhalle **28**

Sonntag, 15. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 13 Uhr: 11. Großes Gardetreffen der Narrhalla Ilmmünster; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen **33**
 20 Uhr: 3. Rathauskonzert: Schlag Acht – Die Schlagzeuger der Münchner Philharmoniker; Festsaal des Rathauses **11**

Montag, 16. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 14 Uhr: Musikantentreff; Hofbergsaal **19**

Dienstag, 17. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**

Mittwoch, 18. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei **31**

Donnerstag, 19. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**

Freitag, 20. Januar

9-12/13.30-16 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 19 Uhr: Neujahrskonzert; Evang. Kreuzkirche **19**
 19 Uhr: Lyrik in der Kreisbücherei **30**
 19.30 Uhr: Vernissage Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus **25**
 20 Uhr: Gin Phonic; intakt Musikbühne **15**
 20 Uhr: OCV Galaball ; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen **33**

Samstag, 21. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 9-12 Uhr: Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus **25**
 11 Uhr: Stadtführung (Pfaffenhofen-Tour) **33**
 11 Uhr: Signiertermin/Ausstellungsführung Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus **25**
 20 Uhr: Galaball der Narrhalla Ilmmünster; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen **33**

Sonntag, 22. Januar

10-18 Uhr: Kunstkreis Pfaffenhofen: „Blaue Stunde“; Städt. Galerie **26**
 16 Uhr: 1. Kleine Winterbühne: „Schlaf gut, kleiner Bär“ – Kinderkonzert von „mini.musik“; Festsaal des Rathauses **8**

Montag, 23. Januar

8-16 Uhr: Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus **25**

Dienstag, 24. Januar

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

Mittwoch, 25. Januar

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

14 Uhr: Tanztreff; Hofbergsaal 19

15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei 31

Donnerstag, 26. Januar

8-17 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

19 Uhr: 500 Jahre Reformation: Argula von
Grumbach; Evang. Gemeindezentrum 31

19 Uhr: Kunst im Finanzamt: Vernissage
50. Ausstellung – Jubiläumsausstellung 25

Freitag, 27. Januar

7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

18.30 Uhr: Tanzkurs; Hofbergsaal 19

19.30 Uhr: Vernissage Gruppenausstellung
„Der Autismus ist das Gefängnis des
denkenden Menschen“; Städt. Galerie 26

Samstag, 28. Januar

10-18 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

10.30 Uhr: OCV Gardetreffen;
Ilmtalhalle Reichertshausen 33

20 Uhr: Pfaffenhofener Winterbühne:
Maxi Schaftroth – „Faszination Bayern“;
Festsaal des Rathauses 8

20 Uhr: Anne Haigis – Companions Tour;
intakt Musikbühne 15

20 Uhr: 4. Pfaffenhofener Stadtball; Stockerhof 33

Sonntag, 29. Januar

10-18 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

20 Uhr: Bluesnight mit Marcus Bonfanti;
Hotel Moosburger Hof 17

Montag, 30. Januar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-16 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

18 Uhr: Vorspielabend Violine der Klavier- und
Violinschule Gilman; Festsaal des Rathauses 18

18 Uhr: Städt. Musikschule: Montagskonzert;
HdB, Theatersaal 18

Dienstag, 31. Januar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

14 Uhr: Geselliges Beisammensein; Hofbergsaal 19

18 Uhr: Vorspielabend Violine der Klavier-
und Violinschule Gilman;
Festsaal des Rathauses 18

Mittwoch, 1. Februar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei 31

Donnerstag, 2. Februar

7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-17 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

15-18 Uhr: Artothek-Ausleihe, Anbau der Spitalkirche 25

Freitag, 3. Februar

7.30-12.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

14 Uhr: Rottaler Figurentheater: „
Der kleine Rabe Socke – Alles meins“;
Festsaal des Rathauses 29

16 Uhr: Rottaler Figurentheater:
„Der kleine Rabe Socke – Alles meins“;
Festsaal des Rathauses 29

20 Uhr: Michael Fitz: „Des bin i“;
intakt Musikbühne 15

21 Uhr: Christopher Rumble; Künstlerwerkstatt 14

Samstag, 4. Februar

9-12 Uhr : Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

10-18 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

11 Uhr: Stadtführung (Kuriositäten-Tour) 33

18 Uhr: Konzert junger Pianisten der Klavier-
und Violinschule Gilman;
Evang. Gemeindezentrum 19

20 Uhr: Traditioneller Schwarz-Weiß-Ball
der Liedertafel; Gasthaus Schräzenstaller,
Hettenshausen 33

Sonntag, 5. Februar

10-18 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

20 Uhr: Pfaffenhofener Winterbühne:
Konzert des New Art and Music Ensembles
Salzburg; Spitalkirche 9

Montag, 6. Februar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-16 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

Dienstag, 7. Februar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

Mittwoch, 8. Februar

7.30-14.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-12 Uhr: Comicausstellung:
„Bier. Alles über den Durst“; Rathaus 25

9-12/13.30-16 Uhr: Gruppenausstellung „Autismus“;
Städt. Galerie 26

14 Uhr: Tanztreff; Hofbergsaal 19

15.30 Uhr: Vorlesestunde in der Stadtbücherei 31

Donnerstag, 9. Februar

7.30-17.30 Uhr: Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung 25

8-17 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
9-12/13.30-16 Uhr:	Gruppenausstellung „Autismus“; Städt. Galerie	26
15 Uhr:	Hinterkaifeck – Film und Erzählungen; Hofbergsaal	31
19 Uhr:	500 Jahre Reformation: Luther-Film; Evang. Gemeindezentrum	31

Freitag, 10. Februar

7.30-12.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
9-12/13.30-16 Uhr:	Gruppenausstellung „Autismus“; Städt. Galerie	26
20 Uhr:	Jubiläumsball des OCV Steinkirchen; Bürgerwirt, Helfenbrunn	33
20.30 Uhr:	Volxgesang; intakt Musikbühne	15

Samstag, 11. Februar

10-18 Uhr:	Gruppenausstellung „Autismus“; Städt. Galerie	26
18 Uhr:	Dichterwettstreit „Goethes Schlittschuh“; Pfaffelbräu	30

Sonntag, 12. Februar

10-18 Uhr:	Gruppenausstellung „Autismus“; Städt. Galerie	26
11 Uhr:	Städt. Musikschule: „Vorhang auf!“; HdB, Theatersaal	18
20 Uhr:	4. Rathauskonzert: Wiener Klaviertrio; Festsaal des Rathauses	11

Montag, 13. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-16 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25

Dienstag, 14. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
14.30 Uhr:	Valentin-Nachmittag mit Florian Erdle; Seniorencafé im Evang. Gemeindezentrum	29

Mittwoch, 15. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
15.30 Uhr:	Vorlesestunde in der Stadtbücherei	31

Donnerstag, 16. Februar

7.30-17.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-17 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25

Freitag, 17. Februar

7.30-12.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
15 Uhr:	2. Kleine Winterbühne: Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater; Festsaal des Rathauses	9
16.30 Uhr:	2. Kleine Winterbühne: Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater; Festsaal des Rathauses	9
19 Uhr:	Schreibwerkstatt Salamander: Tugend vom Rande; Kreisbücherei	30
19.30 Uhr:	Werkstatt zur Erhaltung historischer Doku- mente: Bestandserhaltung im Bayerischen Hauptstaatsarchiv; Rentamtsaal	31

Samstag, 18. Februar

9-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
11 Uhr:	Stadtführung (Pfaffenhofen-Tour)	33
18 Uhr:	„Voilà! Opera!“ – Faschingskonzert; Festsaal des Rathauses	12
20 Uhr:	Bahpro – Back again; intakt Musikbühne	15

Montag, 20. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-16 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
14 Uhr:	Musikantentreff; Hofbergsaal	19

Dienstag, 21. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
19 Uhr:	Städt. Musikschule: „Saxndi – Wer nicht übt, der lernt es nie“; Alte Post, 3. Stock, Carl Orff-Raum 301	18

Mittwoch, 22. Februar

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
14 Uhr:	Tanztreff; Hofbergsaal	19
15.30 Uhr:	Vorlesestunde in der Stadtbücherei	31

Donnerstag, 23. Februar

7.30-17.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-17 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
14 Uhr:	Faschingsfest am Unsinnigen Donnerstag; Hofbergsaal	19
20 Uhr:	Pfaffenhofener Winterbühne: „Suchtpotenzial“ – Musikkabarett mit Ariane Müller und Julia Gámez Martin; Festsaal des Rathauses	10

Freitag, 24. Februar

7.30-12.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25
18.30 Uhr:	Tanzkurs; Hofbergsaal	19

Samstag, 25. Februar

16 Uhr:	Battle of Pfahofa – 3. Breakdance-Contest „Show your Style“; Jugendzentrum Atlantis	17
20 Uhr:	Schäffler- und Musikantenball; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen	33

Montag, 27. Februar (Rosenmontag)

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-16 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus	25

Dienstag, 28. Februar (Faschingsdienstag)

7.30-14.30 Uhr:	Kunst im Finanzamt: Jubiläumsausstellung	25
8-12 Uhr:	Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“; Rathaus (Noch bis Samstag, 4. März)	25
13-18 Uhr:	Buntes Faschingstreiben auf dem Hauptplatz	33
14 Uhr:	Faschingsausklang im Hofbergsaal	19

EIN BIERERNSTES VERGNÜGEN

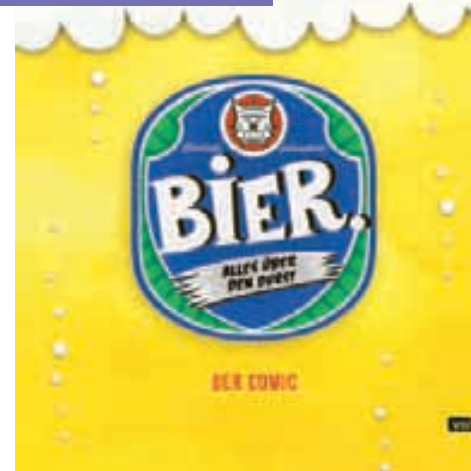
Comicausstellung „Bier. Alles über den Durst“ in der Galerie im Rathaus

Bier. Was hat es denn mit diesem so beliebten Getränk auf sich? 2016 war ein Jubiläumsjahr für den legendären Gerstensaft: Die Unterzeichnung des Bayerischen Reinheitsgebots jährte sich zum 500. Mal. Eine gute Gelegenheit, sich mit seiner Geschichte, die ja auch eine Kulturgeschichte ist, auseinanderzusetzen. Der Münchner Comic-Verein Comicaze hat sich dem Thema auf ganz eigene Art in einem Comic-Band genähert. Teile des Buchs werden nun in einer Ausstellung im Pfaffenhofener Rathaus zu sehen sein.

Beim Herdentier Mensch gehört es zu den natürlichsten Bedürfnissen, eine schöne Zeit in geselliger Runde zu verbringen. Und auch das

Durstlöschen ist ein wesentlicher Teil der Bedürfnisbefriedigung. Kaum war der Mensch also sesshaft geworden, begann er auch schon, Bier zu brauen. Man könnte sogar sagen, der Mensch wurde sesshaft, um Bier brauen zu können. Die Geschichte des Biers ist also gleichbedeutend mit 10.000 Jahren Kulturgeschichte. Das „Kunstwerk Bier“ in seiner heutigen Form ist jedenfalls das Ergebnis der großen Begeisterung und Hingabe, die ihm seit Jahrtausenden entgegengebracht wird. Und der Mysterien, die sich darum ranken.

Auch die 1996 gegründete Münchner Comicvereinigung Comicaze e.V. feiert in diesem Jahr ein Jubiläum: Zum 20. Geburtstag hat man sich selbst ein Buch geschenkt, das auf fast 180 Seiten Comics, Cartoons und Zeichnungen rund ums Bier versammelt. Unter den 45 beteiligten Künstlern finden sich nationale und internationale Größen der Szene wie Peter Puck, Dieter Hanitzsch, Tom Bunk, Bryan Talbot und andere. Vor 20 Jahren begann Comicaze mit „Kostenlosheften“ das „Leseverhalten der Gesellschaft“ zu verändern, denn Mitte der 90er Jahre war es noch verbreitet, Comics generell und prinzipiell für Schund zu halten. Mittlerweile hat das Medium die Anerkennung gefunden, die es verdient – und Comicaze hat in München keinen ganz geringen Anteil daran. 34 Hefte wurden im Laufe der Jahre veröffentlicht, etliche flankiert von Ausstellungen, einige große Zeichentalente hat der Verein in die Spur gebracht und einige schöne Bücher zusammen mit dem Volk Verlag realisiert. Höhepunkt ist nun das Jubiläumsjahr: Im Valentin-Karlstadt-Museum zeigt Comicaze seine Werkschau, während keine 100 Meter davon entfernt im Bier- und Oktoberfestmuseum seine „Bier. Alles über den Durst“ – Ausstellung zu sehen war. Nun wird die Ausstellung in Pfaffenhofen gezeigt.



INFORMATIONEN

Samstag, 21. Januar – Samstag, 4. März

Comicausstellung: „Bier. Alles über den Durst“

Vernissage: Freitag, 20. Januar, 19.30 Uhr (mit Bierverkostung)

**Signiertermin mit einigen Künstlern/Ausstellungsführung:
Samstag, 21. Januar, 11 Uhr**

Rathaus, Foyer und 1. Stock

Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Mo 8–16 Uhr, Di/Mi/Fr 8–12 Uhr, Do 8–17 Uhr,
jeden 1. und 3. Samstag im Monat 9–12 Uhr

Noch bis einschließlich Samstag, 3. Dezember:

**„Entwurzelt – unterwegs – angekommen.
Flucht und Vertreibung in Stadt und Landkreis 1945/46“**

Ausstellung zur gleichnamigen Publikation von Stadtarchivar
Andreas Sauer, begleitend zum Projekt „70 Jahre Flucht und
Vertreibung“ der Stadt Pfaffenhofen.

KUNST IM FINANZAMT, DIE 50STE

Jubiläum im „Pfaffenhofener Kunsttempel“: Im Januar öffnet die 50. Ausstellung

INFORMATIONEN

**Noch bis Freitag,
30. Dezember**

**49. Ausstellung: „Wolnzacher
Kunst, vielfältig und bunt“**

**Donnerstag, 26. Januar,
19 Uhr**

**Vernissage 50. Ausstellung:
Jubiläumsausstellung**

Finanzamt, Schirmbeckstraße 5

Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi
7.30–14.30 Uhr, Do 7.30–17.30
Uhr, Fr 7.30–12.30 Uhr

Kunst im Finanzamt? Im Reich der Zahlen und Steuererklärungen? Was 2004 als ungewöhnliche Geschichte begann, hat sich auf Initiative und unter der seither bestens bewährten Federführung des stellvertretenden Amtsleiters, vhs-Dozenten und Kurators Franz Peter längst bestens etabliert in der Pfaffenhofener Kunst- und Kulturszene. Unzählige Künstlerinnen und Künstler aus der Region und weit darüber hinaus haben hier bislang ihre Werke gezeigt. Nun wird Jubiläum gefeiert: Am Donnerstag, 26. Januar, öffnet im Finanzamt die 50. Ausstellung. Eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte

von Kunst im öffentlichen Raum. Zur Jubiläumsausstellung werden über 50 Künstlerinnen und Künstler eingeladen, die jeweils ein Kunstwerk präsentieren, so dass man auch diesmal „mit Sicherheit wieder von einer vielfältigen, bunten, aber auch herausragenden Ausstellung sprechen darf“, freut sich Franz Peter. Die Ausstellenden kommen größtenteils aus dem Landkreis Pfaffenhofen, viele haben aber auch ausländische Wurzeln und sind international anerkannt. Daneben werden der Nandlstädter Künstler Serio Digitalino und seine Künstlerfreunde von der VBK München (Vereinigung Bildender Künstlerinnen und Künstler) ihre Exponate in den übrigen beiden Etagen des Finanzamtsgebäudes präsentieren und mit dem Thema „Pfaffenhofen mitten in Europa“ die Jubiläums-Werkschau abrunden. Zuvor ist noch bis Freitag, 30. Dezember, unter dem Titel „Wolnzacher Kunst, vielfältig und bunt“ im Finanzamt die gegenwärtige 49. Kunstausstellung zu sehen, gestaltet von den Mitgliedern des Kunst- und Hobbykreises Wolnzach.



Alexandra Bashmakova,
Ein Stück Erdbeerkuchen,
50x40 cm, Öl auf Leinwand
(Kunst- und Hobbykreis
Wolnzach)

ARTOTHEK-AUSLEIHE

Die Artothek der Stadt Pfaffenhofen im Anbau der Spitalkirche, Hauptplatz 32, ist immer am ersten Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr geöffnet (ausgenommen Feiertage). Die Termine im Winter sind die **Donnerstage 1. Dezember, 5. Januar und 2. Februar.**

Vor Ort können alle Bürgerinnen und Bürger Pfaffenhofens Bilder auswählen und ausleihen oder den aufliegenden Katalog mit dem gesamten Bestand durchsehen. Weitere Informationen zur Artothek unter www.pfaffenhofen.de/artothek; E-Mail: kultur@stadt-pfaffenhofen.de.

KRIPPEN, KUNSTKREIS, INKLUSION

Ausstellungen in der Städtischen Galerie

Schnitz- und Krippenausstellung der vhs-Schnitzer

Samstag, 26. November – Sonntag, 18. Dezember

Vernissage: Freitag, 25. November, 19.30 Uhr

Alle Jahre wieder zeigen die Schnitzer der Volkshochschule Pfaffenhofen, was sie während des Jahres geschaffen haben. Die traditionelle Schnitz- und Krippenausstellung zeugt von handwerklichem Geschick und der Liebe zum weihnachtlichen Detail. Die Besucher der Städtischen Galerie können dabei dem adventlichen Alltagsstress entfliehen und sich möglicherweise auch für die eigene Dekoration daheim inspirieren lassen. Die Kursteilnehmer zeigen unter der leitenden Hand von Dozent Franz Peter ihre selbstgeschnitzten Krippen sowie Krippen aus Afrika, Masken und andere Holz-Kunstwerke und läuten so auf ihre ganz eigene Art die „stade Zeit“ ein. Als besonderes Highlight bereichert der Scheyerer Künstler Reiner Schlamp die Ausstellung mit einer neuen Papierkrippe unter dem Titel „Paradies“.



Recycling-Krippe aus Mali

„Blaue Stunde“ – Traditionelle Jahresausstellung des Kunstkreises Pfaffenhofen

Freitag, 6. Januar – Sonntag, 22. Januar

Vernissage: Donnerstag, 5. Januar, 19.30 Uhr

Fast schon traditionell zeigt der Kunstkreis Pfaffenhofen die erste Ausstellung des Jahres in der Städtischen Galerie; diesmal unter dem Titel „Blaue Stunde“. Gemeint ist dabei der manchmal fast magische Moment, an dem sich der Tag verabschiedet und die Nacht hereinbricht; häufig als Motiv in Kunst, Fotografie und auch Literatur verwendet. Was kann in diesem Moment passieren, wie lässt er sich

fangen? Damit setzen sich die Mitglieder des Kunstkreises auseinander: Uwe Albert, Ulrike Blechschmidt, Dorothee Bornemann, Sonja Frimmer, Sigrid Günther, Anna Haindl, Bärbel Klier, Gerda Kohlhuber, Uwe Quade, Ingwelde Reinhold, Margarete Romsauer, Edda Sedlmaier,



Ernst Eder, Kunstkreis Pfaffenhofen

Hannegret Thielitz, Gerti Wetterich und Heidi Wilhelm. Neben dem Thema ist auch das Format vorgegeben, ansonsten haben die Mitglieder freie Hand, ihrer Inspiration nachzugehen. Als Gastaussteller präsentiert sich der in Rohrbach lebende Kunstschnitzer Ernst Eder. Als gelernter Kunst- und Bauschlossler gelingt es ihm, aus dem hart und kühl erscheinenden Material Edelstahl weiche und organische Formen herauszuarbeiten.

„Der Autismus ist das Gefängnis des denkenden Menschen“ Inklusion und Kunst: Eine Gruppenausstellung

Samstag, 28. Januar – Sonntag, 12. Februar

Vernissage: Freitag, 27. Januar, 19.30 Uhr

Ein Satz, ein Konzept: Die Organisatoren des AK Inklusion nehmen den Ausstellungstitel als Ausgangspunkt einer künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema Autismus. Verschiedene Künstler wurden gebeten, auf den Satz zu reagieren und ihn in ihre Arbeit einfließen zu lassen. Für die Ausstellung ist es von Bedeutung, dass er von niemandem stammt, der den Begriff „Autismus“ instrumentalisiert – sondern von einer jungen Frau mit einer Autismusstörung, die sich stimmlos über Lyrik und Prosa mitteilt. Autismus bedeutet ursprünglich „Selbstbezogenheit“ und gilt als tiefgreifende, angeborene Entwicklungsstörung, in deren Zentrum eine Beeinträchtigung der Beziehungs- und Kommunikationsfähigkeit aufgrund einer veränderten Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung des Gehirns steht. Veränderungsängste, Panikzustände, Zorn oder der totale Rückzug in sich selbst können die Folge sein. Deshalb wirken Betroffene häufig, als lebten sie in einer eigenen, für Außenstehende verschlossenen Welt. Ziel des Ausstellungsprojekts ist es, sich mit den Mitteln der künstlerischen Wahrnehmung und Ausdrucksweise dieser individuellen Welt anzunähern und auf kreative Art eine Brücke zu schlagen zwischen den vielfältigen Wahrnehmungsweisen. Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler sind: Manfred „Mensch“ Mayer, Bruni und Tatti Auberer, Richard Kienberger, Ulrike Blechschmid, Helene Charitou, Nathalie Ponsot, Kiki Mittelstaedt, die AG Hohe Warthe, Tita Heydecker, Caroline Jung, Stefan Egerer, Bernhard „Wacky“ Singer, Günter Merkl sowie Heike und Manfred Habl.

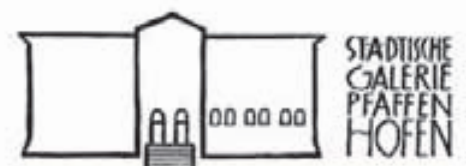


Wacky Singer, Holzskulptur

STÄDTISCHE GALERIE

Städtische Galerie, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9–12 Uhr,
13.30–16.30 Uhr,
Sa/So/Feiertage:
10–18 Uhr
(Eintritt frei)



24 BILDER & GESCHICHTEN

Schüler der Anna-Kittenbacher-Schule zeigen bei Korb & Papier an
 24 Tagen im Dezember
 24 Bilder zum Advent mit
 24 Gedichten und Geschichten zur Vorweihnachtszeit.

Außerdem ab Donnerstag, 1. Dezember, Verkauf von im Kreativunterricht selbst gestalteten Weihnachtskarten zugunsten der Anna-Kittenbacher-Schule Pfaffenhofen

Samstag, 17. Dezember, 11 Uhr

Weihnachtliche Bläsermusik mit dem Blech-Ensemble des intakt Musikinstituts

Korb & Papier, Auenstraße 22, Öffnungszeiten Mo-Sa 9–13 Uhr, Tel./Fax (0 84 41) 33 92, korbundpapier@t-online.de



(Foto: Anna Schrag/Anna-Kittenbacher-Schule Pfaffenhofen)

KUNSTHANDWERKER-MARKT



Samstag, 10. Dezember, 10–20 Uhr

4. Weihnachtlicher Kunsthandwerker-Markt in Tegernbach

Künstlerische, nostalgische und kulinarische Einstimmung auf Weihnachten; Märchenerzählerin, Weihnachtsmusik, Bastelprogramm, Puppentheater, Feuershow etc.

Kulturstall Tegernbach, Unthofstraße 11

Veranstalter:
 Jugend-, Natur- und Kulturverein mobile e.V. Pfaffenhofen

Informationen: mobileev.com

KÜNSTLERWERKSTATT

Seit Oktober in der Künstlerwerkstatt

**Ausstellung Gottfried Müller:
 „Neue Werke“**

Zeichnungen und Objektbilder

Künstlerwerkstatt, Münchener Straße 68,
www.kuenstlerwerkstatt-pfaffenhofen.de

Öffnungszeiten jeweils zu den Konzerten in der Künstlerwerkstatt (siehe S. 14) sowie nach telefonischer Vereinbarung unter (01 76) 42 02 30 76

Eintritt frei!



Unter dem Titel „Neue Werke“ zeigt der in Hettenshausen lebende Künstler Gottfried Müller seit Oktober eine Ausstellung von Zeichnungen und Objektbildern in der Künstlerwerkstatt, wo er auch seit einiger Zeit eines der Ateliers nutzt. Müller stammt aus Balingen in Baden-Württemberg. Er hat an der Akademie der Bildenden Künste München in der Klasse für angewandte Grafik sowie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig studiert. Seit 2010 ist der freischaffende Künstler und Illustrator Universitäts-Professor für Architekturdarstellung an der TU Dortmund. Im vergangenen Jahr gestaltete er für das Pfaffenhofener Volksfest das Motiv für Bierkrug und Plakat.

ANZEIGE

DANPOWER
ENERGIE FÜR MORGEN

WWW.DANPOWER-GRUPPE.DE

**Umweltfreundliche
 Energie für
 Industrie, Stadt
 und Landkreis**

**Danpower Biomasse Pfaffenhofen GmbH • Posthofstraße 2
 85276 Pfaffenhofen • Tel. +49(0)84 41/49 84 90**

HOCHKARÄTER DER BAYERISCHEN KABARETTSZENE

Kabarettreihe „BrotZeit & Spiele“ im Stockerhof startet in die vierte Saison
Am 9. Dezember kommt Simone Solga, am 13. Januar die Wellbrüder Abo-Verkauf für Programm 2017 noch bis 30. Dezember



Sieben Erstligisten der bayerischen Bühnenszene geben sich im neuen Jahr im Rahmen der vierten Spielzeit der Kabarettreihe „BrotZeit & Spiele“ die Ehre im Pfaffenhofener Stockerhof. Den Auftakt machen am 15. Januar die Wellbrüder aus'm Biermoos.

Brot für den Bauch, Zeit für das Hirn, Spiele fürs Herz: Nach drei erfolgreichen Spielzeiten mit ausverkauften Veranstaltungen geht die hochkarätige Kabarettreihe „BrotZeit & Spiele“ im Pfaffenhofener Stockerhof in die vierte Saison. Und ganz im Sinne einer „kulinarischen und kulturellen Grundversorgung“ bringt dann der bekannte Münchner Poet und Impresario Wolfgang Ramadan in Zusammenarbeit mit dem Stockerhof wieder sieben Erstligisten der bayerischen Bühnenszene in die Stadt.

Zu Ende geht die laufende Saison 2016 am Freitag, 9. Dezember, mit dem Gastspiel von Kanzlersouffleuse Simone Solga und ihrem mit dem Deutschen Kabarettpreis ausgezeichneten Programm „Im Auftrag Ihrer Kanzlerin“, für das es bei Redaktionsschluss noch Restkarten gab.

BROTZEIT & SPIELE: WIR VERLOSEN ZWEI ABOS FÜR 2017!

Für die vierte Saison der Kabarettreihe „BrotZeit & Spiele“ im Stockerhof verlost die Redaktion der Pfaffenhofener Kulturmagazine zusammen mit Veranstalter Wolfgang Ramadan zwei Abonnements im Wert von je 159 Euro. Wer mitmachen will, sendet einfach eine E-Mail mit dem Betreff „BrotZeit & Spiele“ an gewinnspiel@iz-regional.de. Bitte unbedingt Name, Adresse und Telefonnummer (tagsüber) angeben. Die Gewinner werden dann von unserer Redaktion benachrichtigt. Einsendeschluss ist Montag, der 19. Dezember.

MICHL MÜLLER – DER JAHRESRÜCKBLICK

Samstag, 14. Januar, 20 Uhr

Michl Müller: Alles Müller – Der Jahresrückblick

Niederscheyernhalle,
Schrobenhausener Straße 24

Veranstalter: Konzertbüro Augsburg GmbH

Eintritt/Kartenvorverkauf: www.eventim.de;
Ticket-Hotline 0 18 06 – 57 00 70

Der selbsternannte „Dreggsagg“ Michl Müller präsentiert in einer groß angelegten Bühnenshow als Jahresrückblick ein fränkisches Feuerwerk der guten Unterhaltung. Dabei geht es wieder vom Hundertste ins Tausendste durch Politik, Gesellschaft und Boulevard – und natürlich dürfen an diesem Abend seine legendären Lieder auch nicht fehlen.



(Foto: Daniel Biskup)

BROTZEIT & SPIELE 2016

Freitag, 9. Dezember,
20 Uhr (Einlass 18 Uhr):

Simone Solga: „Im Auftrag Ihrer Kanzlerin“

Stockerhof, Münchener Straße 86, www.stockerhof.info

Eintritt: 27 Euro (VVK, Abendkasse; inkl. VVK-Gebühr)

Restkarten: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de

BROTZEIT & SPIELE 2017

Freitag, 13. Januar:

Wellbrüder aus'm Biermoos

Freitag, 28. April:

Drei Männer nur mit Gitarre: „Kapitel II“

Sonntag, 7. Mai, 19 Uhr (Einlass 17 Uhr):

Django Asül: „Letzte Patrone“

Freitag, 15. September:

Caveman: „Du sammeln, ich jagen!“

Freitag, 6. Oktober:

Christine Eixenberger: „Lernbelästigung“

Freitag, 27. Oktober:

Roland Hefter: „Des werd scho no“

Samstag, 25. November:

Martin Schmitt: „Aufbassn“

- Beginn (sofern nicht anders angegeben) jeweils 20 Uhr, Einlass 18 Uhr
- Stockerhof, Münchener Straße 86, www.stockerhof.info
- Veranstalter: Wolfgang Ramadan, www.wolfgang-ramadan.de
- Informationen: www.brotzeitundspiele.de
- Eintrittspreise: Abo 159 Euro (sieben Vorstellungen), Einzelkarten/Abendkasse 27 Euro (alle Preise inkl. VVK-Gebühr)
- Abo-Verlängerung bis Donnerstag, 1. Dezember; Abo-Verkauf bis Montag, 30. Dezember: pfaffenhofen@brotzeitundspiele.de, Tel. (0 81 71) 3 85 21 21, Fax (0 81 71) 48 86 66

- Einzelkarten-Verkauf für die Saison 2017 ab Montag, 9. Januar. Vorverkaufsstellen: Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69 33; intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel. (0 84 41) 27 76 40; Elektro Steib, Moosburger Straße 19, Tel. (0 84 41) 97 98; www.okticket.de



BrotZeit & Spiele

Brot für den Bauch • Zeit für das Hirn • Spiele für's Herz

Kulinarische & kulturelle Grundversorgung • Feste Platzreservierung • Karten sind frei übertragbar
Kein Anstehen an der Kasse • Der Abonnent spart bis zu € 30.- • Wer abonniert ist kultiviert
AboVerlängerung bis 1.12.2016 • AboVerkauf bis 30.12.2016

Stockerhof
Münchner Str. 86
85276 Pfaffenhofen

AboTelefon
08171-385 21 21

AboFax
08171-48 86 66

AboMail
pfaffenhofen@theaterabos.de

Einzelkarten ab 9. Jan 17
bequem selber ausdrucken:
www.okticket.de

13. Januar 2017
Wellbrüder
aus'm Biermoos

28. April 2017
3 Männer
nur mit Gitarre
Kapitel 2

7. Mai 2017 19h!
Django
Asül
Letzte Patrone

15. September 2017
Caveman
Mit Karsten Kaie

6. Oktober 2017
Christine
Eixenberger
Lembelästigung

27. Oktober 2017
Roland
Hefter
Des werd scho no

25. November 2017
Martin
Schmitt
Aufbassn!



Mit Karsten Kaie



Christine Eixenberger



Roland Hefter



Martin Schmitt

KULTUR ZU WEIHNACHTEN - DIE GESCHENKIDEE!

AboNet: www.brotzeitundspiele.de Veranstalter: Wolfgang Ramadan 

KASPERLTHEATER

Mittwoch, 11. Januar, 16 Uhr

Hohnsteiner Kasperltheater

Festsaal des Rathauses

Eintritt: 5 Euro (Tageskasse)

Informationen: Bürgerbüro/Rathaus, Tel. (0 84 41) 78-133;
www.pafunddu.de/pfaffenhofen/veranstaltungen

FIGURENTHEATER

Freitag, 3. Februar, 14 Uhr (Einlass 13 Uhr) /16 Uhr (Einlass 15 Uhr)

Rottaler Figurentheater:

„Der kleine Rabe Socke – Alles meins“

Festsaal des Rathauses

Eintritt (nur Tageskasse): wird noch bekannt gegeben!

Informationen: Bürgerbüro/Rathaus, Tel. (0 84 41) 78-133;
www.pafunddu.de/pfaffenhofen/veranstaltungen

Der kleine Rabe Socke ist eigentlich ganz nett, aber er klaut, was ihm vor den Schnabel kommt. Trotz aller Vorsicht gelingt es seinen Freunden nicht, ihre Schätze vor ihm zu verstecken. Egal ob Teddy, Rollschuhe oder Spieluhr – der kleine Rabe lässt sich immer neue Tricks einfallen, um die ersehnten Spielsachen zu stibitzen.



VALENTIN-NACHMITTAG MIT FLORIAN ERDLÉ

Dienstag, 14. Februar, 14.30 Uhr

Seniorencafé: Valentin-Nachmittag mit Florian Erdle

Solovorträge und Dialoge von Karl Valentin, unter anderem „Im Gärtnertheater“, „Die Uhr“ oder „Schwieriger Hauskauf“

Seniorencafé im Evangelischen Gemeindezentrum,
Josep-Maria-Lutz-Str.1

Eintritt frei!

PUPPENTHEATER

Mittwoch, 7. Dezember, 16 Uhr

Süddeutsche Puppenbühne Augsburg

Festsaal des Rathauses

Eintritt/Vorverkauf: wird noch bekannt gegeben!

Informationen: Bürgerbüro/Rathaus, Tel. (0 84 41) 78-133;
www.pafunddu.de/pfaffenhofen/veranstaltungen





METEG

KACHELÖFEN & KAMINE

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen/Ilm
08441/80850 · www.meteg.de



Für behagliche Wärme!



bienenhof
PAUSCH

BIO-GENUSS
aus eigener Manufaktur

Feinster Honig
Prämierte Edelbrände
Gourmet-Essige
Quittenschaumwein
Geschenksets

Hofladen Samstags 9-12 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
Unterschnatterbach 3
85298 Scheyern
Tel: 08445-9299882
www.bienenhof-pausch.de



2016 SILVESTER NIGHT 2017

feiert mit uns ins neue Jahr | 18.00- 24.00 Uhr
Partybowling | Silvesterbuffet | Kinderkarte



Ledererstr. 4 | Pfaffenhofen | Kuglhof
08441-277 55 07 | bowling-pfaffenhofen.de



LESUNGEN IN DER KREISBÜCHEREI

Brezenrunde, Krippen-Geschichten, Lyrik und schreibwütige Salamander

Samstag, 3. Dezember, 10-12 Uhr:
Brezenrunde in der Kreisbücherei

- Eintritt frei, Spenden erwünscht!
- Informationen: www.silbenschmiede.jimbo.com
Lokale Literatur live erleben – dort, wo Bücher zu Hause sind. Die Kreisbücherei und die Autorengruppe die „Silbenschmiede“ aus Pfaffenhofen laden zu regelmäßigen Lesungen mit entspanntem Literaturgenuss in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Brezen. Die Brezenrunde im Dezember wird eine adventliche Lesung mit Musik: Marlene Huber wird Kurzgeschichten lesen; Dagmar Schiller hat Geschichten, Gedichte und Lieder dabei, die an der Gitarre von ihrer Tochter Melanie begleitet werden.

Freitag, 16. Dezember, 19 Uhr:
Alexander Bály: Krippen-Geschichten – Was war da los in Bethlehem?

- Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 3 Euro
Josef, Maria, Hirten, Ochs, Esel, die Magd aus der Herberge: Beinahe jede Figur einer schönen, vielfigurigen Krippe taucht in diesen Erzählungen auf oder hat sogar eine eigene Geschichte. Sie alle erzählen von den großen und kleinen Weihnachtswundern dieser Nacht der Nächte in Bethlehem.



Alexander Bály

KREISBÜCHEREI PFAFFENHOFEN

Kreisbücherei Pfaffenhofen, Scheyerer Straße 51
 Öffnungszeiten: Di 9–18 Uhr, Mi 9–19 Uhr, Do 12–18 Uhr, Fr 9–18 Uhr, Sa 9–12.30 Uhr, montags und feiertags geschlossen
 Internet: www.landkreis-pfaffenhofen.de/Leben/Bildung/Kreisbuecherei.aspx
 E-Mail: kreisbuecherei@landratsamt-paf.de; Tel.: (0 84 41) 85 99 46



Roland Scheerer
(Foto: Agnieszka Scheerer-Palak)

Zusammen spannen die einzelnen Geschichten einen weiten Bogen von Mariae Verkündigung bis zur Flucht nach Ägypten. Ein heiterbesinnlicher Abend für Groß und Klein, musikalisch umrahmt von den „Flotten Flöten“.

Freitag, 20. Januar, 19 Uhr:
Lyrik in der Kreisbücherei

- Eintritt frei!
Lyriklesung mit Musiker und Autor Gwydion Enbarr, Regensburg (IchReflexionen, Blicke aus dem Licht der Nacht, Gedanken und Erkenntnisse), Poetry Slammer, Moderator und Schauspieler Pascal Simon, Regensburg (09:26) und Erzähler, Lyriker, Hörspielmacher sowie Träger des Bayerisch-Schwäbischen Literaturpreises Roland Scheerer, Wolnzach (Die Ilm Tagebücher, Die Welt ohne Bleiziffer). Musikalische Begleitung: Jos Svyati, ein Ein-Mann-Cello-Ensemble, das elektronisch verstärkte, atmosphärisch improvisierte Instrumentalmusik macht.

Freitag, 17. Februar, 19 Uhr:
Schreibwerkstatt Salamander: Tugend vom Rande

- Eintritt frei!
- Informationen: www.schreibwerkstatt-salamander.jimdo.com
In der Regensburger Schreibwerkstatt Salamander schnitzen und feilen Schreibwütige seit nunmehr 20 Jahren an Texten aller Längen und Ausprägungen. Kurzgeschichten, Fragmentarisches, Gedichte. Das bekannteste ehemalige Mitglied ist Johann Reißer, Pfaffenhofener Lutz-Stipendiat 2016. An diesem Abend lesen: Birgit Bockschweiger, Lucia Goldbach, Thomas Jahnke, Markus Libbert, Daniel Rims und Nikolas Ramon Wollentarski. Musikalische Begleitung: Philipp Nägelsbach

AUF DES DICHTERFÜRSTEN KUFEN

Dichter-Wettstreit „Goethes Schlittschuh“ am 11. Februar im Pfaffelbräu

Die unberechenbare, schon traditionelle Casting-Show für Dichter, „Goethes Schlittschuh“, organisiert vom Pfaffenhofener Kulturverein Mobile, geht in die mittlerweile zehnte Runde. Im Pfaffelbräu am Oberen Hauptplatz messen sich am Samstag, 11. Februar, wieder Textkünstler aller Art, um am Ende die Kufen-Trophäe, eine „Replik“ von Goethes Schlittschuh, mit nach Hause nehmen zu dürfen.

Eine dreiköpfige Jury bestimmt – unter Berücksichtigung der

INFORMATIONEN

Samstag, 11. Februar, 18 Uhr

Dichterwettstreit „Goethes Schlittschuh“

Pfaffelbräu, Hauptplatz 43

Veranstalter: Mobile e.V.

Eintritt: 4 Euro

Anmeldung/Informationen: www.mobileev.com; Facebook (Goethes Schlittschuh); E-Mail: mobilestartfunken@gmx.de



Holte sich 2016 bereits zum zweiten Mal die Kufen-Trophäe beim Dichterwettstreit „Goethes Schlittschuh“: Jens Rohrer, Leiter des Autorenkreises Ingolstadt.
(Foto: Mobile e.V.)

Publikumsgunst – den Sieger dieser Schlacht mit Worten. Was auch immer auf einer kleinen Bühne stattfinden kann und das Limit von zwölf Minuten Vortragszeit nicht überschreitet, ist herzlich willkommen – ebenso natürlich jene, die sich das Ganze lediglich Ansehen bzw. -hören möchten. Kurzenschlossene Poeten können sich übrigens noch jederzeit anmelden (Details siehe Info-Box).

LESEWETTBEWERB

Freitag, 2. Dezember, 17.30 Uhr

„Lesen ist Zukunft – Wer kann es am besten?“

8. Lesewettbewerb des Rotary Clubs Pfaffenhofen

Vorrunde des rotarischen Lesewettbewerbs für Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe der Grundschulen des Landkreises, die von ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern ausgewählt wurden.

Festsaal des Rathauses; Eintritt frei!

Organisation: Hellmuth Inderwies

Informationen: www.rotary-paf.de; Bürgerbüro/Rathaus, Tel. (0 84 41) 78-133; www.pafunddu.de/pfaffenhofen/veranstaltungen

VORTRÄGE, FILME, MULTIVISIONSSHOW

Besuch der heute letzten Lebzelterei und Wachszieherei in Bayern

- **Samstag, 3. Dezember, 14 Uhr**
- Museum im Café Hipp, Hauptplatz 6
- Veranstalter: vhs Pfaffenhofen; Dozent: Hans Hipp
- Teilnahme gebührenfrei; Anmeldung erforderlich: www.vhs.landkreis-pfaffenhofen.de, vhs-Geschäftsstelle, Hauptplatz 22 (Eingang Hofberg), Tel. (0 84 41) 49 04 80, Fax (0 84 41) 2 74 43

vhs-Filmkunstreihe: Der besondere Film

- **Dienstag, 6. Dezember/Dienstag, 10. Januar, jeweils 20 Uhr**
- CineradoPlex, Ledererstraße 3; Dozent: Peter Dorn
- Gebühr: 6,50 Euro; keine Anmeldung erforderlich
- Informationen zum Programm: www.vhs.landkreis-pfaffenhofen.de
- *Siehe auch nebenstehende Anzeige des CineradoPlex*

Multivisionsshow: Peru und Bolivien – Vom Macchu Picchu zum Titicacasee

- **Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr**
 - Haus der Begegnung
 - Eintritt: 6 Euro (Abendkasse)
 - Veranstalter: vhs Pfaffenhofen; Dozent: Ernst Hillisch, Fotofreunde vhs
- In der 90-minütigen Multivisionsshow erlebt man den Reiseverlauf in ausdrucksstarken Bildern und kurzen Videoeinspielungen, untermalt von einfühlsamer Musik, begleitet von erläuternden Spracheinblendungen. Für Fragen steht der Autor Ernst Hillisch, Mitglied der vhs-Fotofreunde, vor und nach der Show sowie in der Pause zur Verfügung.

500 Jahre Reformation: Argula von Grumbach

- **Donnerstag, 26. Januar, 19 Uhr**
- Evangelisches Gemeindezentrum, Joseph-Maria-Lutz-Straße 1
- Eintritt frei!

VORLESESTUNDEN IN DER STADTBÜCHEREI

Jeweils Mittwochs um 15.30 Uhr (außer in den Schulferien)

Vorlesestunden in der Stadtbücherei

Mittwochnachmittags, jeweils um 15.30 Uhr, lesen die Vorlesepaten der Stadtbücherei für Kinder ab fünf Jahren aus verschiedenen Bilderbüchern vor; außer in den Schulferien. Die Termine werden auch jeweils in der Tagespresse sowie per Aushang angekündigt. Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

Mittwoch, 28. Dezember/Mittwoch, 4. Januar, jeweils 10 Uhr

„Ferienzeit – Vor-Lesezeit“

In den Weihnachtsferien werden in der Stadtbücherei spannende Geschichten für Kinder vorgelesen.

Stadtbücherei im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47



(Foto: Stadtbücherei)

Informationen:
www.pfaffenhofen.de/stadtbuecherei,
Tel. (0 84 41) 78 22 40,
E-Mail:
stadtbuecherei@stadtbuecherei.de
stadtbuecherei.de



500 Jahre Reformation: Luther-Film

- **Donnerstag, 9. Februar, 19 Uhr**
- Evangelisches Gemeindezentrum, Joseph-Maria-Lutz-Straße 1
- Eintritt frei!

Hinterkaifeck – Film und Erzählungen

- **Donnerstag, 9. Februar, 15 Uhr**
- Hofbergsaal im Bürgerzentrum Hofberg, Hofberg 7
- Anmeldung ab Montag, 16. Januar, im Seniorenbüro, Hofberg 7, Tel. (0 84 41) 87 92-0, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de
- Weitere Informationen im Seniorenkurier sowie im Internet unter www.pfaffenhofen.de/seniorenbuero bzw. www.pfaffenhofen.de/seniorenkurier.

Werkstatt zur Erhaltung historischer Dokumente: Bestandserhaltung im Bayerischen Hauptstaatsarchiv

- **Freitag, 17. Februar, 19.30 Uhr**
- Rentamtsaal, Hauptplatz
- Dozentin: Dr. Katrin Marth
- Veranstalter: Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen in Zusammenarbeit mit der vhs Pfaffenhofen
- Dozentin: Dr. Katrin Marth
- Eintritt frei!

Dr. Katrin Marth wird in ihrem Vortrag kurz die Bestände des Bayerischen Hauptstaatsarchivs vorstellen und die Aufgaben der Restaurierungswerkstatt skizzieren. Anschließend geht sie auf die wichtigsten Themenbereiche der Bestandserhaltung ein und stellt Beispiele für aktuelle und abgeschlossene Maßnahmen vor. Soweit möglich, werde sie das Hauptaugenmerk auf Objekte aus Stadt und Landkreis Pfaffenhofen legen.

ANZEIGE

Ledererstr. 3, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441/788 10

CineradoPlex

Klassik – Live-Übertragungen im CineradoPlex 2016/17 • Royal Opera House

<p>Il trovatore, Romantische Oper von Verdi Di, 31.01.2017, um 20.15 Uhr</p> <p>Dornröschen, Ballett Di, 28.02.2017, um 20.00 Uhr, Musik: Tchaikovsky</p> <p>Voranzeigen: Madama Butterfly, Oper von Puccini Do, 30.03.2017, um 20.15 Uhr</p> <p>Otello, Oper von Verdi Mi, 28.06.2017, um 20.15 Uhr mit Startenor Jonas Kaufmann</p> <p>Berliner Philharmoniker Sa, 31.12.16, um 17 Uhr Silvester-Gala 2016</p>	<p>Sondervorstellungen: VHS-Filmkunstfilme Di, 6.12.16, 10.1.17, 7.2.17 um 20 Uhr mit anschließendem Gespräch</p> <p>Mariinski Theater, St. Petersburg Der Nussknacker, Ballett Fr., 16.12.2016 und Sa, 24.12.2016 Aufzeichnung</p> <p>Reisefilme: Sonntagsmatinée 04.12.16 Uspekistan 11.12.16 Finnland – Wildnis und Modern 18.12.16 Israel – heiliges Land zwischen drei Meeren Eintritt 5.-€</p>
--	--

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Termine siehe www.cineradople.de oder an der Kinokasse.

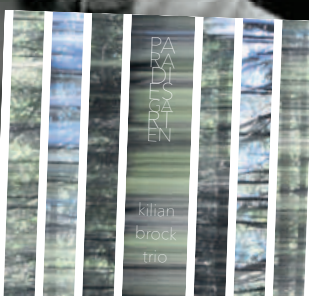
PHILIPP BROSCHE IST NEUER KULTURFÖRDERPREISTRÄGER



Philipp Brosche (hier neben seinem Bild „Mondesser“) erhält am 13. Dezember im Festsaal des Rathauses den diesjährigen Pfaffenhofener Kulturförderpreis verliehen. (Foto: Elisabeth Steinbüchler)

Verleihung am Dienstag, 13. Dezember, im Festsaal des Rathauses

Der junge Pfaffenhofener Maler und Musiker Philipp Brosche erhält den Kulturförderpreis 2016 der Stadt Pfaffenhofen. Die Verleihung findet am Dienstag, 13. Dezember, um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses statt. Der 26-jährige Kunststudent ist in Pfaffenhofen durch etliche Ausstellungen bereits seit Längerem für seine beeindruckenden Bilder und sein herausragendes malerisches Talent bekannt. Zudem zeichnet er sich durch eine doppelte Begabung aus, denn auch als Gitarrist fällt er durch außergewöhnliches Spiel und innovative Musikprojekte auf. Er wurde 1989 in Pfaffenhofen geboren und absolvierte hier auch seine Schulausbildung. Derzeit studiert Brosche an der Akademie der Bildenden Künste München. Er ist Mieter des Kreativquartiers, in dem er seit einigen Jahren in seinem eigenen Atelier arbeitet. Als Maler hat Brosche eine komplett eigene Bildsprache entwickelt und setzt sich thematisch auf ganz eigene Art und Weise oftmals mit seiner ländlichen Heimat auseinander.



Kilian Brock veröffentlicht Debüt-Album:

Der letztjährige Pfaffenhofener Kulturförderpreisträger und Jazzpianist Kilian Brock hat nun mit seinem Trio unter dem Titel „Paradiesgarten“ sein Erstlingswerk veröffentlicht. Das Album ist ab sofort in Pfaffenhofen unter anderem erhältlich in der Buchhandlung Kilgus sowie im intakt Musikinstitut. Der 19-Jährige gilt als eines der größten Talente der bayerischen Jazzszene – als Pianist wie auch Komponist. Seit letztem Herbst studiert er Jazzpiano bei Colin Vallon an der Hochschule der Künste in Bern. Die sechs Tracks umfassende CD wurde im Februar im Stadttheater Weilheim aufgenommen. Im August wurden dann bei einer zweiten Session in der Aula des Schyren-Gymnasiums noch zusätzliche Sounds eingespielt. Gemischt und gemastert wurden die Aufnahmen von Stephan Ebertshäuser und Markus Zull im Panorama Tonstudio Pfaffenhofen. (Foto: Gabi Hartmann)

APPLAUS FÜR DIE KÜNSTLERWERKSTATT

Erneut Spielstättenprogrammpreis für den Pfaffenhofener Jazzclub

Die Pfaffenhofener Künstlerwerkstatt hat nach 2013 und 2014 nun zum dritten Mal den Spielstättenprogrammpreis der Bundesregierung erhalten. Der sperrige Titel wurde in diesem Jahr umbenannt in APPLAUS, was für „Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten“ steht. Mit der von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Initiative Musik ausgelobten Ehrung ist ein Preisgeld von 5000 Euro verbunden, das der Förderverein Künstlerwerkstatt e.V. für sein „herausragendes Livemusikprogramm“ im Jahr 2015 erhält und nun in die Programmplanung für die folgende Spielzeit investieren wird.



Auf einer feierlichen Preisverleihung im Schauspiel in Köln nahmen der Vereinsvorsitzende Bernhard „Wacky“ Singer und Pressereferent Tristan Ebertshäuser (links) die Urkunde von Kulturstaatsministerin Monika Grütters entgegen.

WALDWEIHNACHT

Freitag,
23. Dezember,
18 Uhr

Waldweihnacht der Naturfreunde

Treffpunkt am Naturfreundeheim,
Ziegelstraße 88

NACHT DER LICHTER/AKTION EINE MILLION STERNE

Dienstag, 13. Dezember, 18 Uhr/19 Uhr

„Nacht der Lichter“ und Aktion „Eine Million Sterne“

Zur 5. Pfaffenhofener „Nacht der Lichter“ am Dienstag, 13. Dezember, um 19 Uhr in der Pfaffenhofener Stadtpfarrkirche lädt das Oasenteam der katholischen Stadtpfarrkirche gemeinsam mit den Taizégruppen der evangelisch-lutherischen Gemeinde und der katholischen Pfarrgemeinde Niederscheyern ein. Zuvor veranstaltet die Caritas um 18 Uhr auf dem Kirchplatz vor dem Haus der Begegnung ihre Aktion „Eine Million Sterne“. Bei schlechtem Wetter wird diese Veranstaltung in die Spitalkirche verlegt.



STADTFÜHRUNGEN

Fackelstadtführungen

Jeweils Montag und Mittwoch, 28./30. November, 5./7., 12./14., 19./21. Dezember

Treffpunkt jeweils um 18 Uhr vor dem Rathaus; Dauer ca. 90 Min.

Gebühr: 5 Euro (Erwachsene), Kinder und Schüler frei

Teilnehmerzahl max. 25 Personen;
Anmeldung erforderlich per Online-Buchungsformular unter www.stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de, Rubrik Fackelstadtführung (Kontakt WSP siehe auch unten).

Stadtführungen – Kuriositäten-Tour

Jeden 1. Samstag im Monat:

Samstag, 3. Dezember/7. Januar/4. Februar

Stadtführungen – Pfaffenhofen-Tour

Jeden 3. Samstag im Monat:

Samstag, 17. Dezember/21. Januar/18. Februar

Treffpunkt jeweils um 11 Uhr vor dem Rathaus

Gebühr: 3 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Führungen durch den Fernmeldebunker

Samstag, 10./17. Dezember, jeweils 11 und 13 Uhr

Bunkergelände, Heimgartenweg

Gebühr: 5 Euro

Teilnehmerzahl begrenzt; Anmeldung erforderlich unter www.stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de/stadtfuehrungen/bunkerfuehrungen.html.

Anmeldung, Informationen, Routenpläne und individuelle Buchungen:

Wirtschafts- und Servicegesellschaft mbH für die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm (WSP), Frauenstraße 36, www.stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de, Tel. (0 84 41) 4 05 50-10, E-Mail: stadtfuehrungen@stadt-paffenhofen.de.



SILVESTER, FASCHING, STADTBALL



(Foto: Jörg Stadlmeier)

**So, 15.1., 13 Uhr (11 Uhr):
11. Großes Gardetreffen der
Narrhalla Ilmmünster**

Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen; www.narrhalla-ilmmuenster.de

**Fr, 20.1., 20 Uhr:
OCV Galaball**

Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen; www.ocv-helau.de

**Sa, 21.1., 20 Uhr: Galaball
der Narrhalla Ilmmünster**

Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen; www.narrhalla-ilmmuenster.de

**Sa, 28.1., 10.30 Uhr:
OCV Gardetreffen**

Ilmtalhalle Reichertshausen; www.ocv-helau.de

**Sa, 28.1., 20 Uhr (18.30):
4. Pfaffenhofener Stadtbball
im Stockerhof
(Schwarz-Weiß-Ball)**

Mit der Pfaffenhofener Tanz- und Partyband „Hollédau in“; Veranstalter: Narrhalla Ilmmünster; Stockerhof

Pfaffenhofen; Eintritt: 19 Euro, Empore/Cocktailbar 15 Euro (jeweils zzgl. VVK-Gebühr); VVK beim Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31; www.narrhalla-ilmmuenster.de, www.stockerhof.info

**Sa, 4.2., 20 Uhr:
Traditioneller Schwarz-Weiß-
Ball der Liedertafel**

Mit dem Tanzorchester „EM ZWO“; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen; Eintritt: 17 Euro; Platz- und Kartenreservierungen bei Fam. Rohrer, Tel. (0 84 41) 95 52

**Fr, 10.2., 20 Uhr: Jubiläums-
ball des OCV Steinkirchen**

Bürgerwirt, Helfenbrunn; Kartenverkauf nur am Sa, 10.12., von 10–13 Uhr in der Aula der Schule Reichertshausen bei Gabi Kaindl; www.ocv-helau.de

**Sa, 25.2. (Faschingssamstag),
20 Uhr (18.45 Uhr): Schäffler-
und Musikantenball**

Mit der Band „PM5-die Party-mugger“; Gasthaus Schrätzenstaller, Hettenshausen; Kartenvorverkauf im Schuhhaus Walter, Frauenstraße 18, Tel. (0 84 41) 23 53; www.schaeffler-tanz-pfaffenhofen.de

**Di, 28.2. (Faschingsdienstag),
13–18 Uhr: Buntes Faschings-
treiben auf dem Hauptplatz**

Hauptplatz und Straßen der Innenstadt



**Sa, 31.12. (Silvester),
20.15 Uhr:
Silvester- und Eröffnungsbball
der Narrhalla Ilmmünster**

Stockerhof Pfaffenhofen; Kartenvorverkauf ab 3.12., 11 Uhr im Stockerhof; www.narrhalla-ilmmuenster.de

**Sa, 7.1., 20 Uhr:
Jubiläums-Inthronisationsball
des OCV Steinkirchen**

Saal der Klosterschenke Scheyern, Kartenreservierung bei Marina Eichner unter Tel. 01 75 – 1 81 52 58 (ab 18 Uhr); www.ocv-helau.de

Schon mal Sommerträume zu Weihnachten verschenkt?

Schenken Sie Ihren Liebsten zu Weihnachten mit der Dauerkarte der Gartenschau Pfaffenhofen doch 89 Tage Blütenpracht, Sommergenuss und Traumevents für 55 Euro/VVK.

DIE GARTENSCHAU ZUM ANFASSEN
 24. Mai - 20. August 2017
 Pfaffenhofen an der Ilm
www.gartenschau-pfaffenhofen.de

natur
 in Pfaffenhofen a. d. Ilm
 24. Mai - 20. August 2017

PFÄFFENHOFEN A. D. ILM
 Guter Boden für große Vorhaben

SOMMERTRÄUME UNTERM CHRISTBAUM

Gartenschau: Dauerkarten-Sonderverkauf auf dem Christkindlmarkt

Schon mal Sommerträume zu Weihnachten verschenkt? Am 24. Mai öffnet die Gartenschau in Pfaffenhofen ihre Pforten. Dauerkarten sind inzwischen an vielen Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.gartenschau-pfaffenhofen.de/ticketshop erhältlich – und im Advent nun auch in der Wichtelhütte auf dem Christkindlmarkt.

Alle, die sich also jetzt schon den Sommer nach Hause holen möchten und noch ein passendes Geschenk zu Weihnachten suchen, können sich die Karten im Vorverkauf zu einem verbilligten Preis von 55 Euro für Erwachsene (30 Euro für Begünstigte) sichern. Und an den vier Adventssonntagen von 16 bis 19 Uhr kann man die Dauerkarten nun auch in einem Sonderverkauf in der Wichtelhütte auf dem Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt erwerben. Sommerträume unterm Weihnachtsbaum – die etwas andere Geschenkidee.

Alle Vorverkaufsstellen im Überblick:

Bürgerbüro im Rathaus; Donaukurier: Pfaffenhofen, Hauptplatz 3; Ingolstadt, Mauthstraße 9; Wolnzach, Preysingstraße 36a; Schrobenshausen, Regensburger Straße 4 (Lieferung nach vorheriger Bestellung auch nach Vohburg, Neuburg, Eichstätt, Beilngries und Hilpoltstein möglich); Reisebüro Stanglmeier: Pfaffenhofen, Hauptplatz 33; Ingolstadt, Moritzstraße 13; Mainburg, Landshuter Straße 1; München, Corneliusstraße 14; Sparkasse Pfaffenhofen, Sparkassen Platz 11–13; Hallertauer Volksbank, Hauptplatz 21 (Lieferung nach vorheriger Bestellung auch in alle Filialen möglich); Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte, Hauptplatz 12; HypoVereinsbank, Hauptplatz 23; Buchhandlung Gabriel, Hofmarkstraße 41, Rohrbach; online unter www.gartenschau-pfaffenhofen.de/ticketshop.

KLOSTER SCHEYERN

Samstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr

Eine kleine Weihnachtsreise

Festliche und stimmungsvolle Weihnachtslieder aus aller Welt

Harald Helfrich (Bariton), Christine Reimer (Sopran), Peter Wittrich X-Tett

Wittelsbachersaal

Eintritt: 19 Euro, erm. 12 Euro (zzgl. 10% Vorverkaufsgebühr)

Kartenvorverkauf: Klosterladen, Tel. (0 84 41) 75 22 49, E-Mail: karten@basilikamusik.de; Pfaffenhofener Kurier, Hauptplatz 31, Tel. (0 84 41) 8 69-0

Ein Volksschauspieler, ein komponierender Professor und eine „Landfrau in Serie“ sind auf den ersten Blick ein ziemlich ungleiches Gespann. Dennoch verbindet sie eine große Kleinigkeit: Ihre Liebe zur Musik. Gemeinsam wagen sie sich auf eine außergewöhnliche musikalische Reise um die Welt – immer auf der Suche nach Weihnachten.

Samstag, 31. Dezember, 20.30 Uhr

Festliches Silvesterkonzert

Basilika, Kloster Scheyern

Ausführende: Andreas Martin Hofmeir (Tuba), Barbara Schmelz (Orgel)

Kartenvorverkauf: Klosterladen, Tel. (0 84 41) 75 22 49, E-Mail: karten@basilikamusik.de

Sonntag, 27. November, 4./11./18. Dezember,

Montag, 26. – Freitag, 30. Dezember,

Sonntag, 1. – Freitag, 6. Januar, jeweils 14–16 Uhr

Krippenausstellung in der Kapitelkirche

(Details siehe Anzeige)

Ausführliche Informationen zu sämtlichen Veranstaltungen: www.basilikamusik.de

VOLKSTANZ IN REICHERTSHAUSEN

Samstag, 7. Januar, 20 Uhr

„Zum Tanzbod'n treibt's mi hi, weil i gern lustig bi“

Volkstanz in Reichertshausen

Mit der „Hopfa-Moos-Musi“ (Foto)

Pfarrheim

Reichertshausen

Eintritt: 7 Euro

Veranstalter:

Trachtenverein

Ilmtaler Pfaffenhofen



Vorschau:

90-jähriges Jubiläum Trachtenverein Ilmtaler

Mittwoch, 14. – Sonntag, 18. Juni 2017

Trachtenfest zum 90-jährigen Jubiläum des Gebirgs- und Volkstrachtenvereins Ilmtaler Pfaffenhofen mit Donaugaufest in Pfaffenhofen a.d.Ilm

Mittwoch, 14. Juni, Eisstadion Pfaffenhofen: Couplet AG

Informationen/Kartenvorverkauf:

www.trachtenverein-pfaffenhofen.de



KRIPPENAUSSTELLUNG

IM KLOSTER SCHEYERN
KAPITELKIRCHE UND NEBENRAUM

„Von der barocken Krippenkunst
bis zur Gegenwart“



Eintritt: 2,- €
Kinder frei!

ÖFFNUNGSZEITEN

an allen Adventssonntagen, vom
26. bis 30. Dezember 2016 und
vom 1. bis 6. Januar 2017

jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

Figuren aus der Barock-Krippe der
Abtei Rohr bis zur zeitgenössischen
Interpretation von Konrad Ruff

Kloster Scheuern







Benediktinerabtei zum Hl. Kreuz Scheuern
Schyrenplatz 1, 85298 Scheuern, Telefon (08441) 752 - 0
info@kloster-scheuern.de | www.kloster-scheuern.de

Volksbank 
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Ingolstadt Pfaffenhofen Eichstätt Weißenburg

Immobilien-Verkauf geplant?



Wir holen das Beste für Sie raus und bieten das Plus an Service
und Kompetenz. Ihr Ansprechpartner: Herr Marcus Hölzl

-  Betreuung von Anfang bis Ende
-  Wertermittlung Ihrer Immobilie
-  Professionelles Verkaufsexposé
-  Optimale Präsentation Ihrer Immobilie
-  Besichtigung nur mit ernsthaften Interessenten
-  Alles rund um den Vertrag



Hauptplatz 12 | 85276 Pfaffenhofen
Telefon 08441.751.353 | www.vr-bayernmitte.de



Downloaden & mit dabei sein!

»» Holen Sie sich
unsere neue **izAPP**



izApp Apple



izApp Google



- ✓ QR-Code scannen
- ✓ App downloaden
- ✓ suchen

Ingolstädter Anzeiger
Beilngrieser Anzeiger
Eichstätter Anzeiger
Pfaffenhofener Anzeiger
Schrobenhausener Anzeiger



Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt
Tel. (08 41) 96 66-6 40, Fax: (08 41) 96 66-6 57, E-Mail: anzeigen@iz-regional.de, www.iz-regional.de

GUTE GRÜNDE

FÜR PFAFFENHOFEN

DAS SENIORENBÜRO

Aktiv sein ist keine Frage des Alters. Das Seniorenbüro mit dem Café Hofberg ist seit 1998 der Treffpunkt für ältere Menschen in Pfaffenhofen. Das Seniorenbüro bietet neben einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm mit Kursen und Ausflügen sowohl Beratung und Unterstützung als auch die Möglichkeit des ehrenamtlichen Engagements. Nur einer von vielen guten Gründen für Pfaffenhofen. Infos unter www.pfaffenhofen.de/seniorenbuero



Foto: Michael Leopold


SENIORENBÜRO
AKTIV SEIN – KEINE FRAGE DES ALTERS!
BÜRGERZENTRUM HOFBERG

www.pafunddu.de
mitwissen . mitreden . mitgestalten

BÜRGERENGAGEMENT IN PFAFFENHOFEN



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben